



HATTRICK

SOMMER 2022

DIE VEREINSZEITSCHRIFT DES VfB REICHENBACH



Wir wünschen den Fußballmannschaften viel Erfolg in der neuen Spielzeit 2022/2023, allen anderen Sportlerinnen und Sportlern viel Spaß bei den gemeinsamen Aktivitäten und unseren Leserinnen und Lesern vor allem Gesundheit.

FRISCH.

REGIONAL.

TRADITIONELL.



ERFENBACH

Siegelbacher Str. 126 · Tel. 0151 / 10 35 30 90
Mo, Mi: 5.00 - 13.00 Uhr
Di, Do, Fr: 5.00 - 16.00 Uhr
Sa: 6.00 - 12.00 Uhr · So: 7.30 - 10.30 Uhr

REICHENBACH-STEEGEN

Hauptstr. 64a · Tel. 0152 / 23 60 60 18
Mo - Fr: 5.00 - 12.00 Uhr
Sa: 6.00 - 12.00 Uhr · So: 7.30 - 10.30 Uhr

SCHOPP

Hauptstr. 23 · Tel. 0171 / 155 07 54
Mo, Mi: 5.30 - 13.30 Uhr
Di, Do, Fr: 5.30 - 16.30 Uhr
Sa: 6.00 - 12.00 Uhr · So: 7.30 - 10.30 Uhr

WEILERBACH

Rummelstr. 8 · Tel. 0151 / 72 17 16 29
Mo, Mi: 5.00 - 13.00 Uhr
Di, Do, Fr: 5.00 - 16.00 Uhr
Sa: 6.00 - 12.00 Uhr · So: 7.30 - 10.30 Uhr

MACKENBACH

Hauptstr. 30a · Tel. 0175 / 374 24 58
Mo - Fr: 5.30 - 11.30 Uhr
Sa: 6.00 - 12.00 Uhr · So: 7.30 - 10.30 Uhr

KAISERSLAUTERN

Rauschenweg 31 · Tel. 0151 / 57 87 24 43
Mo, Mi: 5.00 - 13.00 Uhr
Di, Do, Fr: 5.00 - 16.00 Uhr
Sa: 6.00 - 12.00 Uhr · So: 7.30 - 10.30 Uhr

Sie finden uns auch:
Di & Sa
Wochenmarkt,
Stiftsplatz





GRUSSWORT DES VORSTANDS



Liebe Freunde des VfB Reichenbach,

unser Verein blickt mit der neuesten Ausgabe des HATTRICK auf ein ereignisreiches Halbjahr mit vielen Aktivitäten, sportlichen Ereignissen und besonderen Momenten.

Dieses erste Halbjahr brachte aber auch Überlegungen und Entscheidungen hinsichtlich der Zukunftsaufstellung unseres Vereines mit sich. Gerade über diese Zukunftsaufstellung und die Herausforderungen der nächsten Jahre machte sich der Gesamtvorstand in seiner Klausurtagung am 15. und 16. Januar auf dem Felschbachhof in Ulmet intensiv Gedanken.

Anstoß für die Gedankenspiele war die frühzeitige Ankündigung von Uwe Kadel, dass er sein Amt als 1. Vorsitzender bei den Neuwahlen zur Verfügung stellt. Schnell war klar, dass seine vielen Aufgaben gut verteilt und Verantwortlichkeiten festgelegt und personalisiert werden müssen. Die Ergebnisse seiner Klausurtagung trug der Gesamtvorstand der Mitgliederversammlung dann schließlich am 11. März vor. Die Mitgliederversammlung genehmigte die neue Struktur im Gesamtvorstand, nahm erforderliche Satzungsänderungen vor und wählte letztendlich die Zukunftsaufstellung untergliedert in die ehrenamtlichen Tätigkeiten in den Bereichen Verwaltung, Infrastruktur und Wirtschaftsbetrieb, Fußball sowie Tanz- und Breitensport.

Emotional wurde die Mitgliederversammlung, als sich der Verein für das außerordentliche Engagement ganz im Sinne des VfB Reichenbach bei seinem langjährigen 1. Vorsitzenden Uwe Kadel bedankte. Er hat den Verein mehr als ein Vierteljahrhundert geführt und dorthin gebracht, wo er heute steht: Ausgestattet mit einer top Sportanlage, ein breites Sportangebot anbietend, viele engagierte Mitglieder und ein gut aufgestellter Gesamtvorstand.



Die vier genannten Bereiche werden seit März geführt von den Vorständen Rainer Schanné (Verwaltung), Stefan Weisenstein (Infrastruktur und Wirtschaftsbetrieb), Mark Rheinheimer (Fußball) und Janine Lamotte (Tanz- und Breitensport). Thomas Hawener als erfahrener Engagierter unterstützt die vier Vorstände im Gremium des geschäftsführenden Vorstandes. 20 weitere engagierte Frauen und Männer sind in unterschiedlichen Positionen zum Wohle des Vereins und seiner Mitglieder aktiv. Eine Übersicht finden Sie auf Seite 81.

Die ersten Monate waren geprägt von Abstimmungen in den neuen Positionen und dem sehr wichtigen Wissenstransfer. Uns ist bewusst, dass dabei noch nicht gleich alles rund laufen kann und es viele Gespräche und gute Kommunikation erfordert. Sollte es an der einen oder anderen Stelle einmal haken, dann bitten wir um Verständnis um einen kurzen persönlichen Hinweis.

Nach Corona konnte endlich auch mal wieder gemeinsam gefeiert werden. Der Kindernachmittag und die Mottoparty am 30. April im Maximilian-Kolbe-Haus waren wieder echte Highlights und sorgten für beste Stimmung unter den Besuchern. Es war uns wichtig, nach den pandemiebedingt ausgefallenen Faschingsveranstaltungen unseren tollen Tanzgruppen



liegt in
unserer Natur



wieder eine Bühne zu geben. Vielen Dank an alle, die den Nachmittag und den Abend besucht haben und Zeit mit uns verbracht.

Ende Mai und Anfang Juni stand der Fußball dann noch einmal ganz intensiv im Mittelpunkt des Vereinslebens. Mit Spannung haben wir alle die letzten Saisonspiele verfolgt und unseren Mannschaften in dieser entscheidenden Phase die Daumen gedrückt. Zum Ende der Saison stand dann leider der Abstieg unserer ersten Mannschaft aus der Landesliga in die Bezirksliga fest. Waren wir auf der einen Seite weniger erfolgreich, durften wir uns auf der anderen Seite über einen Meistertitel freuen. Unsere A-Junioren mit ihrem Trainer-Duo Roger Klein und Lothar Rheinheimer feierten die Meisterschaft in der Kreisliga und damit verbunden den Aufstieg in die Landesliga, wo das Team in der nächsten Runde auf tolle Mannschaften trifft. Anfang Juli lud der VfB Reichenbach seine Meistermannschaft zu einer Meisterschaftsfeier in würdigem Rahmen im Sportheim ein.

Zur neuen Saison wechselten wir den Vereinsausstatter. Mit den Partnern SOC Sportpark und Absolute Teamsport Kaiserslautern präsentieren wir ab sofort einen Online-Teamshop mit einer umfangreichen Vereinsausstattung. Wir setzen dabei auf den Ausrüster JAKO und versprechen uns von dessen langjähriger Fachhandelerfahrung beste Qualität und termingerechtere Lieferzeiten, als das in der Vergangenheit der Fall war.

Unser Teamshop bietet für alle Mitglieder und Freunde des Vereins eine große Auswahl. Wir haben versucht, an alle Gruppen und Mannschaften zu denken und freuen uns, den Teamshop, der auf unserer Homepage unter Shop veröffentlicht ist, zu präsentieren. Machen Sie gerne Gebrauch davon und tragen Sie in Ihrer Freizeit die Kleidung unseres Sportvereins.



Es ist und bleibt unser Ziel, allen Altersgruppen von jung bis alt, ob mehr oder weniger sportlich, ein breites Sportangebot bieten zu können. In unseren zahlreichen Gruppen und Mannschaften bietet sich für jedermann und jede Frau die Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen und etwas für die Gesundheit zu tun. Wir laden Sie sehr herzlich ein, davon Gebrauch zu machen, zunächst vielleicht einmal zu schnuppern und letztlich Mitglied beim VfB Reichenbach zu werden.

Wir sagen an dieser Stelle Dankeschön an alle, die mit ihren Bildern, Berichten und Beiträgen den HATTRICK wieder einmal lesenswert machen und uns die Möglichkeit bieten, einen schönen Rückblick auf das vergangene halbe Jahr beim VfB Reichenbach zu werfen.

Nun freuen wir uns alle mit unseren Fußballern auf eine tolle neue Spielzeit mit vielen Lokalderbys. Wie Sie dem Spielplan in der Mitte des HATTRICK entnehmen können, gibt es ab Anfang August nahezu jede Woche ein Heimspiel auf unserer Sportanlage. Besuchen Sie uns und drücken Sie unseren Mannschaften die Daumen.

Für all unsere anderen Gruppen und Mannschaften wünschen wir uns, dass sie ihren Sport weiterhin ausüben können und nicht im Herbst oder Winter wieder ausgebremst werden.

Rainer Schanné Mark Rheinheimer



DAS ERSTE HÖRSYSTEM, DAS NICHT KLINGT WIE EIN HÖRSYSTEM

Der Hersteller Widex geht mit der neuen Hörsystem-Serie MOMENT völlig neue Wege in der Klangverarbeitung und eröffnet damit den natürlichsten und reinsten Klanggenuss, den es jemals mit einem Hörsystem gegeben hat.

WIDEX MOMENT: das weltkleinste wiederaufladbare Lithium-Ionen-RIC-Hörsystem



**Inhabergeführt
persönlich - kompetent**

**Tragen Sie WIDEX MOMENT jetzt
kostenfrei und unverbindlich Probe!**

**HÖRSTUDIO
DALÜGGE**

www.hoerstudio-daluegge.de

Kaiserslautern
Am Altenhof 8, Tel. 0631 – 41 41 14 19
Weilerbach
Isigny-Allee 8, Tel. 06374 – 9 48 96 65

Für weitere Informationen oder einen Termin können Sie uns gerne anrufen.



GRUSSWORT DES TRAINERS

Hallo liebe VfB Fans,

aktuell befinden wir uns in den letzten Zügen der Vorbereitung auf die Saison 2022/2023. Rückblickend hat die erste Mannschaft das Ziel Klassenerhalt nicht erreicht.

Trotz der guten Spiele haben wir es gerade in den Heimspielen versäumt, mehrfach zu punkten. Trotzdem Respekt vor dieser Leistung, da die Mannschaft zur Winterpause mit einigen personellen Rückschlägen umgehen musste.

Zur neuen Saison stoßen viele junge, hungrige und talentierte Spieler zu uns. Nach den Abgängen einiger Stammspieler haben wir somit unseren eingeschlagenen Weg fortgeführt. Erfreulich ist, dass der Rest der Mannschaft der letzten Saison gehalten werden konnte. Stand jetzt integrieren sich die neuen Spieler sehr gut in die Mannschaft. Wir alle dürfen gespannt sein, wie sich das neu formierte Team in der neuen Runde schlagen wird.

Ein besonderer Dank geht an die Vorstandschaft um Uwe Kadel und Mark Rheinheimer, die sportliche Leitung mit Ekkehard Pfister und Lothar Rheinheimer und alle, die sich in irgendwelcher Form, sei es die Pflege der Anlage oder dergleichen, beim VfB Reichenbach engagiert haben. Ein Dank auch an alle Spieler, die am Spielbetrieb in der Saison 2021/2022 teilgenommen haben. Den Spielern, die den Verein verlassen, wünsche ich alles Gute für ihre private wie auch sportliche Zukunft.

Ich wünsche uns für die kommende Saison, dass Ihr, liebe Fans, uns genauso unterstützt wie in der abgelaufenen Spielzeit und dass wir Euch durch guten Fußball begeistern können.

Frank Weber

- Orchideen-Spezialkulturen
- Zeitgerechte Floristik
- Hochzeits- und Trauerfloristik
- Pflanzen für Haus und Garten
- Gartenanlage und Pflege
- Grabanlage und Pflege


blumen
janke
www.blumen-janke.de



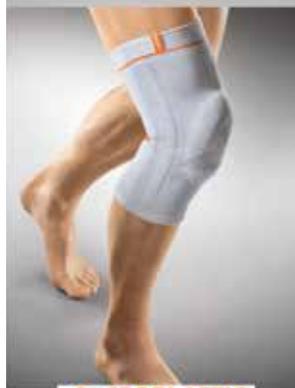
Weilerbach | Mackenbacher Straße 72 | Tel. 06374 991990



Pfalz- Orthopädie

Ihr Partner
für Orthopädie-Technik

Kaiserslautern



SPORLASTIC
ORTHOPAEDICS



SPORLASTIC
ORTHOPAEDICS



Unser Leistungsspektrum

- Orthopädische Maßschuhe
- Orthopädische Schuhszurichtungen
- Orthopädische Einlagen
- Orthopädische Korrekturen
- Entlastungsorthesen
- Kompressionsversorgung
- Sportlerversorgung
- Therapeutische Kinderschuhe
- Schuhverkauf (z.B. Waldläufer) oder Stuppy
- Schuhreparatur
- CNC gefräste sensomotorische Einlagen mittels modernster Computeranalyse
- Antistatische Einlagen
- Diabetes- und Rheumatikerversorgung
- Fußdruckmessung
- Medizinische Bandagen und Orthesen
- Verbandsschuhe

Hilgardring 25
67657 Kaiserslautern
Tel. 0631 - 41 46 45 77
Fax 0631 - 41 46 45 78

Inhaber: Fabio Monteleone & Michael Bundenthal GbR
www.pfalz-orthopaedie.de • info@pfalz-orthopaedie.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 09.00 - 18.00 Uhr



GRUSSWORT DES TRAINERS

Hallo VfB Fans,

Euch möchte ich erstmal ein Dankeschön aussprechen für die zahlreiche Unterstützung.

In einer nicht gerade einfachen Saison mit Höhen und Tiefen ist es uns gelungen, das Ziel Klassenerhalt frühzeitig mit dem Erreichen der Aufstiegsrunde klar zu machen. In derselbigen konnte sich die Mannschaft tatsächlich nur im Heimspiel gegen Ramstein wettbewerbsfähig präsentieren.

Durch das „Hochschieben“ einiger Leistungsträger in unsere erste Mannschaft stand die Truppe Woche für Woche vor einer riesigen Aufgabe. Die Kluft zu den Mannschaften in der Aufstiegsrunde war einfach zu groß und man merkte schnell, dass man in dieser Konstellation nicht das Zünglein an der Waage spielen kann.

Auch verletzungsbedingte Ausfälle waren nicht zu ersetzen. Dennoch sind wir den Weg gemeinsam gegangen und haben auch unsere Nachwuchskicker der A-Junioren immer mehr mit einbinden können, die letztendlich schon mal erste Erfahrungen im Aktivenbereich gesammelt haben.

Für die neue Saison, die in altgewohnter Weise wieder stattfinden wird, bereiten wir uns seit dem 01. Juli sorgfältig vor, um möglichst schnell mit dem Abstieg nichts zu tun zu haben.

Ich freue mich weiterhin auf Eure Unterstützung!

Oliver Gies



Gerüstbau/Stukkateur

Hauptstraße 5e
66879 Niedermohr
Telefon: 0 63 85 / 99 30 01
Telefax: 0 63 85 / 99 30 02
Mobil: 01 62 / 28 12 679
Lothar.rheinheimer@t-online.de
www.Rheinheimer-gmbh.de

- Fließestrich
- Verputzarbeiten
- Wärmedämmung
- Stahl- und Leichtmetallgerüste

L. Rheinheimer GmbH



HERRENBERG APOTHEKE



EKKEHARD PFISTER

Hauptstraße 104 • 66879 Reichenbach-Steegen
Tel. (0 63 85) 14 44 • Fax (0 63 85) 62 66

SEIT ÜBER 30 JAHREN!



AM HOFACKER 14
66869 KUSEL
TELEFON: 0 63 81 - 70 100

Allianz
VOLKER WEINGARTH



UNSERE ERSTE MANNSCHAFT

In der Wintervorbereitung hatte Trainer F. Weber Testspiele gegen die SG Oberarnbach/Ob.-Ki./Bann, die der VfB durch Tore von A. Bahr und N. Kiefaber 2:0 besiegte, gegen die SG Rockenhausen/Dörnbach, der unsere Elf 1:4 unterlag - das Tor schoss D. Makein - und gegen den FC Phönix Otterbach, dem man ebenfalls unterlag (1:3, das Tor gelang M. Höbel), ausgemacht.

Noch vor dem wichtigen Nachholspiel gegen den Tabellenletzten TuS Hoppstädten hatte Kapitän A. Bahr sich entschlossen, zukünftig nicht mehr aktiv Fußball zu spielen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an A. Bahr, der in den vergangenen Jahren erheblichen Anteil am Erfolg unserer ersten Mannschaft hatte.

In Hoppstädten erfüllte der VfB mit einem dreifachen Punktgewinn seine Pflichtaufgabe. Unglücklicherweise hatte sich D. Föckler in Hoppstädten so schwer verletzt, dass er im Abstiegskampf Trainer F. Weber nicht mehr zur Verfügung stand. Ein weiterer Nackenschlag.

Auf dem ‚Grumbeeracker‘ in Hoppstädten war ein gepflegtes Kurzpassspiel unmöglich. Beide Mannschaften zogen es vor, das Leder überwiegend weit nach vorne auf ihre Stürmer zu schlagen. So köpfte nach einer Viertelstunde Winterneuzugang A. Mensah nach einem langen Ball die Kugel vors Tor. M. Heidenreich stand goldrichtig und netzte zur Führung ein. Erfreulicherweise hatte sich der Mann mit dem unnachahmlichen Torriecher bereit erklärt, bei einigen Spielen im Abstiegskampf seine ehemaligen Mannschaftskollegen zu unterstützen. Mitte der ersten Halbzeit fiel im Anschluss an eine Ecke der Ausgleich. Kurz darauf unterlief einem Reichenbacher Verteidiger ein unglückliches Foul im Strafraum. Den fälligen Elfer entschärfte Keeper A. Lindemann. Der Elfmeterschütze bekam noch einmal eine Nachschusschance, doch aus wenigen Metern droch er das Leder zum Glück für den VfB übers Tor.

Wenige Augenblicke vor dem Wechsel schlug A. Lindemann das Leder weit in die gegnerische Hälfte. M. Höbel verlängerte per Kopf und A. Mensah vollendete zur Pausenführung. Kurz nach Beginn des zweiten Durchgangs versenkte A. Mensah mit einem unhaltbaren Freistoß den Ball zum 1:3 in den Maschen der Platzherren und feierte mit seinem zweiten Tor einen perfekten Einstand. Zur Überraschung des VfB Anhangs schlug ein 30 Meter Freistoß des TuS Mitte der zweiten Hälfte im VfB Kasten ein. Da aber im Gegensatz zu anderen Spielen dieses Mal eine VfB Einheit auf dem Platz stand, verteidigte diese den Vorsprung von einem Tor bis zum Schluss mit Zähnen und mit Klauen.

Mit zwölf Punkten zog unsere Truppe in die Abstiegsrunde ein, wo sie sich mit den VBlern aus Zweibrücken, dem FC Fehrbach, dem SV Hinterweidenthal und der SG Eppenbrunn in acht Abstiegs Spielen auseinandersetzen musste.

Im Gegensatz zur Begegnung in Hoppstädten, wo die Weber Truppe mannschaftlich geschlossen auftrat, wirkte sie im ersten von acht Abstiegs spielen zuhause gegen den



ACADEMY®

Fahrschule Haab

Eisenbahnstr. 60
67655 Kaiserslautern

Tel. 06385-283

Mobil 0163 487 74 67

info@academy-fahrschule-haass.de

www.academy-fahrschule-haass.de



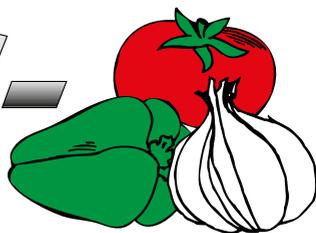
Eßweiler Str. 7
67753 Rothselberg

Hauptstr. 38
67737 Olsbrücken

Hauptstr. 30
67734 Katzweiler

Mackenbacher Str. 14
67685 Weilerbach

Party- Petra Koch Service



Tel.: 0 63 71 - 5 20 03

Mobil: 01 71 - 74 29 841

Moorstr. 26

66879 Steinwenden



FC Fehrbach weitestgehend orientierungslos. Zu oft standen unsere Spieler zu weit von ihren Gegnern weg, sodass sie gegen die kampf- und spielstarken Gäste kaum in die Zweikämpfe fanden. Über die

Außenbahnen lief beim VfB nur wenig und die langen Bälle auf M. Heidenreich, der diese hätte verlängern können, erreichten nur selten ihren Adressaten. Und trotz allem hätte der VfB früh in Führung gehen müssen. Jedoch verfehlte der sonst so treffsichere M. Heidenreich aus kurzer Distanz die Kiste. Stattdessen bekamen die Gäste zehn Minuten später einen Strafstoß zugesprochen, den sie sicher verwandelten. Eine Viertelstunde nach dem Führungstreffer erhöhten sie auf 0:2. Schon zuvor hatte N. Kiefaber mit einer tollen Reaktion seine Elf vor dem zweiten Gegentreffer bewahrt. Eigentlich ist die Außenbahn die angestammte Position von N. Kiefaber. Aber da zwei Torhüter coronabedingt ausgefallen waren und ein weiterer beruflich verhindert war, rückte der Stürmer notgedungen ins Tor und war am Ende der beste Reichenbacher auf dem Feld. So zeichnete er sich im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit mit weiteren überragenden Paraden aus.

Auch im zweiten Durchgang blieb unsere Truppe harmlos. Nach knapp einer Stunde nutzte nach einem Lattentreffer der Gast die Verwirrung im VfB Strafraum aus und zog auf 0:3 davon. Zehn Minuten vor dem Ende krallte sich N. Kiefaber noch einen Elfer, sodass es bei dem 0:3 Sieg der ‚Tiroler Jungs‘ blieb.

Keiner hätte nach dem Auftritt zuhause gegen den FC Fehrbach nur einen Pfifferling auf einen Punktgewinn in Hinterweidenthal gegeben. Doch unsere Elf strafte alle Skeptiker Lügen. Als kompakte und kämpferische Einheit stellte sie sich dem SVH in den Weg. Der VfB versuchte, den Gegner schon früh in dessen eigener Hälfte unter Druck zu setzen und zu Fehlern zu zwingen. Diese Taktik fruchtete eine Stunde lang. Danach erhöhten die Gastgeber ihrerseits die Angriffsbemühungen und entblößten die Abwehr, wodurch unsere Truppe zu guten Kontermöglichkeiten kam.

Die erste Großchance hatten allerdings die Platzherren. Ein Hinterweidenthaler hatte sich im

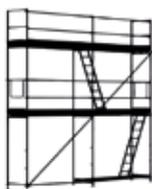


Zentrum durchgespielt und stand plötzlich alleine vor Keeper A. Lindemann. Doch Reichenbachs Tausendsassa, der an diesem Sonntag alles, was zu halten war und noch viel mehr hielt, war für den Stürmer Endstation. Nach knapp einer halben Stunde hatten zwei für den Abstiegskampf reaktivierte Oldies, die dem Spiel des VfB



B.K.G.D. GmbH

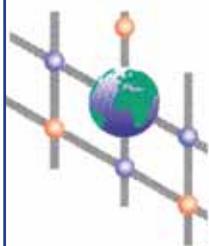
- Fassadengerüste
- Industrierüstwerke
- Fahrgerüste
- Raumgerüste



- Komplettdächer
- Dacharbeiten
- Spenglerarbeiten
- Schieferarbeiten
- Dach- und Fassadendämmung
- Zimmerei

Gerüstbau • Dachdeckerei • Zimmerei

Hauptstrasse 5e, 66879 Niedermohr,
Tel. 0 63 83 / 92 84 584 Fax: 0 63 83 / 92 84 580 info@kurz-geruestbau.de



Gerüsttechnik **BK** An & Verkauf von Gerüst- Bau- & Absperrentechnik

Ihr kompetenter Partner für Gerüsttechnik in der Pfalz

Bertram Kurz
Hauptstrasse 5e
66879 Niedermohr

Tel. 0 63 83 / 92 84 584
Fax: 0 63 83 / 92 84 580
info@bk-geruesttechnik.de

www.bk-geruesttechnik.de

in dieser Partie die nötige Stabilität verliehen, auf links ihren großen Auftritt. Im perfekten Zusammenspiel bereiteten sie den Führungstreffer für den VfB vor. S. Lensch hatte den Ball maßgenau in den Lauf von G. Scavuzzo gelegt. Unser ‚kleiner Italiener‘ spielte die Kugel präzise vors Tor. M. Höbel war zur Stelle und vergoldete die Vorlage. Noch vor dem Wechsel erkämpfte sich Reichenbach im Mittelfeld das Leder. J. B. Soles lupfte die Pille zu M. Höbel. Der rechte Außenbahnspieler nutzte die Uneinigkeit zwischen dem heimischen Torwart und seinen Vorderleuten aus und erzielte sein zweites Tor zur 0:2 Pausenführung.

Nach einer Stunde spielten die Hinterweidenthaler druckvoller und Reichenbachs Wunderwuzzi A. Lindemann stand immer öfter im Mittelpunkt des Geschehens. Zwölf Minuten vor Spielende war Reichenbachs Goalie dann machtlos und musste den Anslusstreffer hinnehmen. In der Schlussphase war es ein offener Schlagabtausch und beiden Mannschaften boten sich noch vielversprechende Torchancen. Zunächst tauchte A. Lindemann nach einem platzierten Schuss ins bedrohte Eck und lenkte die Kugel zur Ecke. Im Gegenzug hatte A. Mensah die Möglichkeit, alles klar zu machen, vertändelte aber den Ball. Kurz vor Ablauf der offiziellen Spielzeit war wiederum A. Lindemann bei einer Großchance der Platzherren gefordert. In der ersten Minute der Nachspielzeit war M. Lang durch und lief mutterseelenalleine auf den Torwächter zu, der Sieger blieb. Kurz darauf bekam der SV einen Freistoß in der Nähe des Sechzehnmeterraums zugesprochen. Ein SVler nahm Maß und zirkelte das Leder Richtung Torwinkel. ‚Linde‘ hob ab und angelte mit einer Wahnsinnsparade die Murmel aus dem Tordreieck. Die letzte Chance des Spiels bot sich erneut M. Lang. Wieder steuerte er frei auf den SV Torhüter zu und wieder klaute dieser Reichenbachs Pechvogel den Ball vom Fuß. Kurz darauf war Schluss.

Mit ihrer kämpferischen Einstellung hatte sich unsere Mannschaft die drei Punkte redlich verdient.

Gegen die spielerisch guten und meist geradlinig agierenden Gäste aus Eppenbrunn tat sich unsere Mannschaft recht schwer. Als die Vorderleute des gut disponierten J. Even Mitte des ersten Abschnitts den Ball nicht aus der Gefahrenzone bekommen hatten, war Reichenbachs Keeper gegen einen SG Flachschuss chancenlos. Eine Viertelstunde nach der Gästeführung fiel dann der ersehnte Ausgleich. B. Kamau hatte eine Flanke auf den langen Pfosten serviert. Kopfballspezialist M. Heidenreich, der eigens für diese Partie aus Ludwigsburg angereist war,

stand goldrichtig und köpfte zum 1:1 ein. Sekunden vor dem Seitenwechsel dribbelte sich A. Mensah exzellent durch, verpasste aber den richtigen Moment des Abspiels. Im Gegenzug wurde es dann brandgefährlich. Doch J. Even zeichnete sich erneut aus.





Gib dem Glück eine Chance

 **LOTTO 6 aus 49**

EINFACH MAL 6 KREUZE MACHEN

TEILNAHME IN JEDER
LOTTO-ANNAHMESTELLE

UND AUF LOTTO-RLP.DE

 **LOTTO**
Rheinland-Pfalz
Partner des Sports

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.otto-rlp.de. Hotline der BzGA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

Mitte des zweiten Spielabschnitts stand ein Eppenbrunner Angreifer völlig frei vor Reichenbachs Schlussmann und lochte ungehindert ein. Einen indirekten Freistoß im Sechzehner nutzte das Weber Team zehn Minuten vor dem Abpfiff zum Ausgleich. J. B. Soles legte das Leder kurz quer zu A. Mensah. Mit Wucht zimmerte dieser den Ball aufs

Tor. Das Geschoss schlug direkt über dem Torwart ein. Das einzig Positive an diesem Unentschieden war, dass man die Eppenbrunner noch auf Distanz halten konnte.

Vornehmlich in der Schlussphase wurde es in dieser Abstiegs Partie gegen die VB Zweibrücken turbulent. Unsere Mannschaft war im ersten Durchgang das bessere Team und besaß von den wenigen Tormöglichkeiten die besseren. So sendete S. Lensch einen langen Ball

auf G. Scavuzzo ab. Dessen Flanke köpfte M. Heidenreich nur knapp am Tor vorbei. Nach einer halben Stunde leitete M. Heidenreich das Leder vorzüglich zu A. Mensah weiter. Dieser schloss ein tolles Solo mit einem Schuss ab, der das Tor allerdings verpasste. Dann ließ J. B. Soles mit einer feinen Körpertäuschung seinen Gegner ins Leere laufen. Seinen Abschluss lenkte der gegnerische Torwart aus der Gefahrenzone. Torlos wechselten die Mannschaften die Seiten.

Kurz nach der Pause ergab sich für J. B. Soles die Möglichkeit zum Flanken. N. Kiefaber ließ das Leder passieren. A. Mensah stand blank. Doch er schoss dem VBZ Keeper das Leder an den Fuß. Den Nachschuss aus ungünstiger Position setzte M. Heidenreich an den Pfosten. Kurz darauf war A. Mensah wieder schneller als die Gästeabwehr. Doch erneut war es ihm nicht vergönnt, mit seinem Schlenzer das Leder in den Maschen zu versenken. Danach kamen die Grün-Weißen erstmals gefährlich vors VfB Tor und Goalie A. Lindemann musste nach einem Distanzschuss ins bedrohte Eck tauchen. Wegen Verletzung musste dann der Schiedsrichter gegen seinen Linienrichterkollegen ausgetauscht werden. Sekunden später schlug F. Altmaier

einen Diagonalpass auf M. Höbel, der die Kugel vors Tor köpfte. Dieses Mal hämmerte A. Mensah das Spielgerät zum 1:0 unter die Latte. Nach der Führung hatte der VfB noch zwei Möglichkeiten, den Vorsprung auszubauen. Zehn Minuten vor Spielende bewahrte A. Lindemann sein Team mit einer Superparade vor dem Ausgleich. Dann kassierte ein VfBler eine saudumme Ampelkarte. Zweibrücken erhöhte





*Ihr kompetenter Partner
in der Westpfalz*



AGRIA
IMMOBILIEN

Am Neuen Markt 7
66877 Ramstein-Miesenbach
Telefon: 06371-57656
Telefax: 06371-57709
Internet: www.agra-immobilien.de
Email: info@agra-immobilien.de

Mitglied im 



gegen zehn Mann den Druck. Nach einer Ecke nahm ein Gästeakteur das Leder direkt. A. Lindemann parierte. In der dritten Minute der Nachspielzeit musste der VfB dann doch den Ausgleich hinnehmen. Zunächst hielt A. Lindemann einen Schuss prächtig. Den abgewehrten Ball köpfte ein VB Spieler ins leere Tor. Danach wertete der Pfeifenmann eine Aktion von A. Lindemann als elfmeterwürdig. Gott sei

Dank hatte sein junger Linienrichter Dieselbigen in der Hose und überstimmte den Mann an der Pfeife. Trotz einer engagierten Leistung unserer Elf, aus welcher Lars Hahnenberger herausragte, war dieser Punkt im Nachhinein betrachtet im Kampf um den Klassenerhalt zu wenig gewesen.

Mit einem Kuriosum seit unserer Zugehörigkeit zur Landesliga startete die Partie in Fehrbach. Da das Schiedsrichtergespann mit reichlich Verspätung angereist war, begann die Begegnung erst mit einer dreiviertelstündigen Verzögerung. Unsere Mannschaft konnte trotzdem die



Spannung während der Wartezeit hochhalten und legte beherzt los. Taktisch bestens eingestellt von Trainer F. Weber lief sie den Gegner im Gegensatz zum Hinspiel, in dem sie Fehrbach von hinten heraus kombinieren ließ und den Fehrbachern zu viel Platz gewährte, schon in dessen Hälfte an und zwang sie zu Fehlpässen oder unkontrollierten langen Bällen. Erfahrung und jugendlicher Elan ergänzten sich in der VfB Elf perfekt. Hinten hielten die alten Hasen G. Scavuzzo,

F. Altmaier, und M. Lang, der in diesem Spiel über sich hinaus wuchs, assistiert von Youngster L. Hahnenberger den Laden zusammen. In der zweiten Halbzeit wechselte M. Höbel für den angeschlagenen F. Altmaier in die Viererkette. Auch er bot eine überzeugende Leistung. Vorne wirbelten die jungen Wilden A. Mensah und B. Kamau. Sie wurden aus dem Mittelfeld von D. Makein, G. Pfister, der sein erstes Spiel seit dem vergangenen Oktober absolvierte, und J. B. Soles vortrefflich unterstützt. Und ein überragender A. Lindemann hütete den VfB Kasten.

Bereits nach wenigen Sekunden hatte A. Mensah die erste Möglichkeit. Kurz darauf köpfte M. Höbel das Leder nach einer Flanke an den Pfosten. Nach fünf Minuten legte B. Kamau den Ball quer in den Strafraum. A. Mensah trat am Ball vorbei und M. Höbel wurde im letzten Moment von einem Gegner am Einschuss gehindert. Nach knapp der Hälfte des ersten Durchgangs



HEIMSERVICE



Da Paola



Jetzt anrufen!

☎ 06372 - **7749**

Call now!

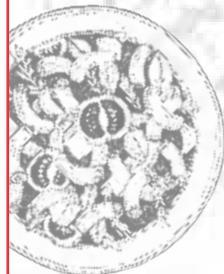
+ 06372 - 7789

HÜTSCHENHAUSER STR. 3
66892 BRUCHMÜHLBACH-MIESAU

Wir liefern täglich von 17 - 23 Uhr
frei Haus ab 5,- €
Mittwoch Ruhetag (außer an Feiertagen)

Free delivery daily from 5 - 11 pm,
begin at 5,- €
Wednesday closed (except on holidays)

Preisliste 10/2018, alle vorherigen
Preislisten verlieren ihre Gültigkeit!



kamen die Gastgeber erstmals vors VfB Tor. Den ersten Schuss parierte A. Lindemann, der zweite Versuch landete an der Latte, doch der dritte Versuch schlug schließlich im Ziel ein. Der bisherige Spielverlauf war auf den Kopf gestellt. Augenblicke danach hielt A. Lindemann mit einer furiosen Parade sein Team im Spiel. Dennoch blieb der VfB unbeirrt und setzte die ausgegebene Taktik bestens um. Minuten vor der Pause suchte A. Mensah die eins gegen eins Situation und wurde im Strafraum gelegt. Eiskalt verwandelte B. Kamau den verhängten Strafstoß. Im zweiten Abschnitt versuchten die Fehrbacher, ihre Offensivbemühungen zu forcieren, scheiterten aber meist an der felsenfesten Abwehr oder an Keeper A. Lindemann. Knapp eine halbe Stunde war vorbei als M. Höbel in allerhöchster Not retten musste. Aus seiner Abwehraktion entwickelte sich ein Konter. J. B. Soles passte das Leder nach links zu B. Kamau. Reichenbachs agiler Außenstürmer flankte und der eingewechselte N. Kiefaber köpfte zur VfB Führung ein. Nach einer Notbremse quittierte ein Einheimischer die rote Karte. In der zweiten Minute der Nachspielzeit machte unsere Mannschaft endgültig den Deckel



drauf. B. Kamau spielte die Kugel steil auf N. Kiefaber. Der rechte Linienspieler kürte sich mit seinem zweiten Torerfolg zum Matchwinner. Mit diesem nicht unbedingt erwarteten, aber hochverdienten Auswärtsdreier war die Weber Truppe wieder voll im Geschäft im Gerangel um die wenigen Nichtabstiegsplätze.

In der ersten Halbzeit konnte unser Team gegen die Freunde aus Hinterweidenthal nicht an

die starke Vorstellung vom Vorsonntag in Fehrbach anknüpfen. Zu verhalten, fast gehemmt, bestritt sie die ersten 45 Minuten. Vielleicht hätte sie sich mehr zugetraut, wenn B. Kamau in der Eröffnungsphase nicht nur die Latte, sondern ins Tor getroffen hätte. Nach dieser Chance erspielten sich die Gäste Feldvorteile. Mit ihrer ersten Torgelegenheit nach einer halben Stunde gingen sie nach einem Ballverlust im Mittelfeld des VfB in Führung. Bis zur Pause hatten beide Mannschaften noch je eine gute Tormöglichkeit. Mit einer deutlichen Leistungssteigerung ging der VfB den zweiten Durchgang an. Energisch setzte unsere Truppe nun den Gast unter Druck. Zu Beginn der zweiten Spielhälfte verpasste A. Mensah einen Meter vor der Torauslinie seinem Gegenspieler einen sauberen Beinschuss und legte den Ball zurück. B. Kamau nahm die Kugel direkt und versenkte sie im langen Eck zum Ausgleich. Reichenbach spielte weiter nach vorne und suchte die Entscheidung. Nach einer Stunde scheiterte A. Mensah am SV Keeper. Auch den nächsten Angriff schloss A. Mensah mit einem Schuss ab. Der SV Torwart machte sich lang und entschärfte die Situation. Kurz darauf verfehlte ein Abschluss von G. Pfister das Ziel nur um Zentimeter. Zehn Minuten vor dem Ende hatten die Gäste nochmals eine Schusschance. Im Gegenzug schlug G. Scavuzzo den Ball diagonal in den Gästestrafraum. Bei der Abwehraktion eines Hinterweidenthalers flog das Leder nur knapp am eigenen



Erdgas mit

**Heim-
vorteil**

Umstellprämie
Jetzt bis
zu 500 Euro
sichern!

PFALZ GAS

Jetzt von Öl* auf Erdgas von Pfalzgas
umstellen! Alle Infos auf [pfalzgas.de](https://www.pfalzgas.de)

*Bei Heizungsumstellung von einem anderen Energieträger auf Erdgas

Torpfosten vorbei. Nach der sich anschließenden Ecke bot sich M. Höbel eine Torchance, die ungenutzt blieb. Kurz vor dem Abpfiff hätte Hinterweidenthal den Spielverlauf des zweiten Abschnitts auf den Kopf stellen können. Nach einem Steilpass in den Strafraum umspielte ein Gästeakteur Goalie J. Even. Beim Versuch einzulochen traf er zum Glück für die Weber Elf nur das Außennetz. Somit blieb es beim alles in allem gerechten Remis.

Bei diesem für den Ligaverbleib vorentscheidenden Treffen bei der SG Eppenbrunn befand sich unsere Truppe in den ersten zehn Minuten noch im Tiefschlaf. Bereits zu einem ganz frühen Zeitpunkt dieser schicksalhaften Begegnung musste sich Keeper A. Lindemann, der einzige Lichtblick an diesem Tag, lang machen, um die SG Führung zu verhindern. Im Gegenzug



bekam N. Leist das Leder am einheimischen Torsteher nicht vorbei. Nach nur sechs Minuten unterlief Reichenbachs erfahrener Linksvverteidiger einen langen Ball. Die sich anschließende Flanke brachte dem SG durch einen Kopfstoß das 1:0. Zwei Minuten später war Reichenbachs Abwehr wieder nicht im Bilde und kassierte das 2:0. Die VfB Spieler standen meilenweit weg von ihren Gegenspielern, sodass die Eppenbrunner fast ungestört

kombinieren konnten. Nach einer halben Stunde musste A. Lindemann erneut sein Können unter Beweis stellen. Gegen Ende der ersten Hälfte kam unser Team etwas besser zurecht. Nach einer Flanke von B. Kamau stand L. Hahnenberger frei zum Kopfball, der aber zu schwach geriet, um den SG Torwart in Bedrängnis zu bringen.

Nach dem Seitenwechsel das gleiche Bild wie zu Beginn der Partie. Reichenbach im Tiefschlaf. Nach drei Minuten parierte A. Lindemann einen Flatterball auf Kosten einer Ecke. Nach deren Ausführung versuchte unsere Elf, das Leder gefühlt zehn Mal aus der Gefahrenzone zu schlagen bevor die Kugel dann aus dem Getümmel zum 3:0 im Kasten einschlug. Kaum war der Ball wieder im Spiel, segelte eine Freistoßflanke in den VfB Strafraum und nach dem sich anschließenden Kopfball hieß es 4:0. Als A. Mensah im Strafraum von den Beinen geholt worden war, pfiff der Schiedsrichter Elfmeter für Reichenbach. B. Kamau verschoss kläglich. Wenig später zeigte der Referee erneut auf den Punkt. G. Pfister zitterte den Ball zum 4:1 ins Tor. Aber anstatt nun alle Kräfte zu mobilisieren und das Unmögliche noch wahr zu machen, kassierte unsere Truppe nach etwas mehr als einer Stunde das 5:1. Eine Viertelstunde vor dem Ende setzte F. Altmaier auf links L. Hahnenberger ein. Dessen präzise Hereingabe nutzte Marvin Höbel zum 5:2. Danach hatte M. Höbel noch zwei gute Möglichkeiten, um das Ergebnis versöhnlicher zu gestalten.



JUNG

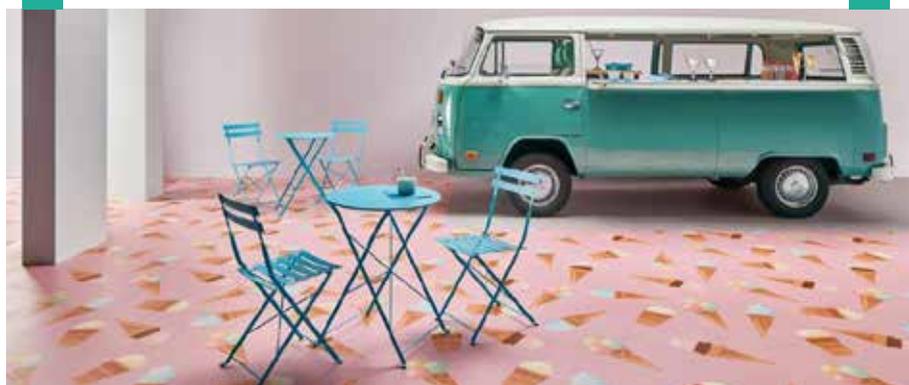


BODENBELÄGE

HAUPTSTRASSE 13
67685 ERZENHAUSEN
Tel. 06374 / 5363

- VINYL-DESIGNBELÄGE
- KAUTSCHUK
- TEPPICH - PVC
- TAPETEN
- LINOLEUM - KORK
- FERTIGPARKETT
- LAMINATBODEN
- PARKETTARBEITEN

www.jung-bodenbeläge.de



Unserer Mannschaft fehlten in dieser so wichtigen Begegnung gegen den Abstieg der nötige Biss, die Leidenschaft und die entsprechende Körpersprache. Die Köpfe der Spieler schleiften fast auf dem Boden. Sie wirkten über weite Strecken des Spiels mutlos.

Dieser äußerst magere Auftritt bei der schon abgestiegenen SG Eppenbrunn war wohl der Abgesang von der Landesliga. Nur noch ein Wunder, und da hätten alle Fußballgötter Reichenbacher sein müssen, hätte den Gang in die Bezirksliga noch abwenden können.

Die Fußballgötter konnten jedoch nicht mehr helfen. Zu viele Voraussetzungen hätten eintreten müssen, damit unsere Mannschaft auch in der nächsten Saison der Landesliga hätte angehören können. Aber schon die erste Bedingung, nämlich ein Sieg des VfB auf des Gegners Platz, konnte nicht erfüllt werden. So war es das letzte Spiel der Reichenbacher in der Landesliga.



Der Mannschaft konnte man in der Abschiedspartie in Zweibrücken keinen Vorwurf machen. Sie hatte alles gegeben.

Bereits nach wenigen Minuten verlor der VfB im Mittelfeld das Leder. Die VB nutzte den Fehler und ging in Front. Einen Moment später schlug G. Pfister den Ball diagonal auf A. Mensah. Dieser wurde im Strafraum von den Beinen geholt. Der Schiri piffte nicht. N. Kiefaber war plötzlich am Leder und glich aus. Noch während der ersten Viertelstunde bekam der VfB die Murmel nicht aus dem Gefahrenbereich. Wieder schalteten die Zweibrücker schneller und gingen zum

zweiten Mal in Führung. A. Mensah hatte kurz darauf erneut die Ausgleichschance, vergab diese jedoch. Nach einer halben Stunde zeigte Reichenbachs starker Rückhalt A. Lindemann eine Riesenparade. Nach einer tollen Einzelleistung passte J. Klein Mitte der ersten Hälfte den Ball zu G. Pfister. Reichenbachs Kapitän zog ab. Die Kugel klatschte aber nur ans Quergebälk. Die VBZ hatte mehr Glück. Nach einem Eckball erhöhte sie auf 3:1. Kurz vor dem Seitenwechsel setzte sich N. Kiefaber gut durch, zielte aber über den Kasten.

Wenige Minuten nach der Pause spielten die Reichenbacher eine Ecke kurz zu G. Pfister, der einen Gegner aussteigen ließ und das Leder auf den zweiten Pfosten passte. A. Mensah gelang der Anschlusstreffer. Sekunden später bediente G. Pfister N. Kiefaber mit einem Traumpass. Reichenbachs rechter Linienspieler droch die Pille nur knapp über das Gehäuse. Nach gut einer Stunde hatte der VfB erneut Pech. Im Anschluss an einen Eckstoß unterlief J. B. Soles ein unglückliches Eigentor zum 4:2. Zehn Minuten später zeichnete sich Goalie A. Lindemann zum wiederholten Male aus, als er famos rettete. In der Schlussminute stahl M. Höbel einem Zweibrücker die Kugel und schlug sie flach vors Tor. N. Kiefaber erzielte daraufhin das letzte Landesligator für den VfB Reichenbach.



Nachbarschaftshilfe für Fortgeschrittene: Nachbarschaftsbanking

Morgen kann kommen.

Weil wir, wie unsere Mitglieder,
Kundinnen und Kunden, aus
der Region sind, können wir
sie besonders gut beraten.



Volksbank
Glan-Münchweiler eG
gesellschaftlich und kompetent

Nach einer verkorksten Saison gewann unsere Truppe von den acht Abstiegs Spielen zwei, drei Mal spielte sie remis und drei Mal musste sie die Punkte dem Gegner überlassen. Am Ende belegte der VfB den viertletzten Tabellenplatz und rückte in die Bezirksliga ab.

Zu viele Hürden hatte die Weber Elf während der gesamten Runde zu überwinden. So war es nicht verwunderlich, dass die Runde kein versöhnliches Ende nahm. Zahlreiche Abgänge erfahrener Akteure während der laufenden Runde hatten durch junge, aber durchaus talentierte Spieler, denen aber noch die Landesligaerfahrung fehlte, ersetzt werden müssen. Hinzu kamen Verletzungen, die oft langwierig waren. Es fehlte die Konstanz. Auf hoffnungsvolle Auftritte folgten weniger gute. Schlussendlich fehlte unserer Mannschaft auch ein wenig das Spielglück.

Dennoch ist dieser Abstieg kein Weltuntergang. Nach den Abgängen von Torwart Jannik Even zum SV Steinwenden, Marvin Nauerz und Emre Yücel zum FV Olympia Ramstein, Andrej Ditzel zum TuS Olsbrücken, Andre Reidenbach als Spielertrainer zum TuS Erfenbach und Daniel Föckler und Benson Kamau mit unbekanntem Ziel sind etliche hoffnungsvolle Spieler zum VfB gestoßen. Mit Andreas Brunck und Odisho Ishak vom FV Bruchmühlbach, Niklas Moritz vom SV Rodenbach, Benjamin Leppla vom SV Otterberg, Jacob Weißenauer vom TuS Glan-Münchweiler, Pascal Horchler vom JFV Pfälzer Bergland, Jan Lehmann vom TuS Erfenbach und Dominik Mohler aus der eigenen Jugend hat der VfB die Breite seines Kaders wieder deutlich verstärkt. Außerdem können die Trainer auf die teilaktivisierten Spieler der Meister-A-Junioren Justin Harmon, Moritz Klein, Simon Lesmeister, Kai Schäfer, Lars Scholten und Patrick Behr zurückgreifen, welche von ihren Trainern L. Rheinheimer und R. Klein bereits bestens auf den Aktivenfußball vorbereitet wurden.

Da die Bezirksliga mit zwanzig Mannschaften zu viele Teams hat, um nach einem normalen Modus die Runde abzuwickeln, wird sie nach dem Corona Modell spielen. Die Klasse wird gesplittet. Nach den Vorrundenpartien wird es eine Auf- und Abstiegsrunde geben. Vorrangiges Ziel muss es sein, uns in die Aufstiegsrunde zu kämpfen, da am Schluss wieder mehr als die Hälfte der Mannschaften der Abstiegsrunde absteigen wird.

Im Nachhinein betrachtet ist der Abstieg kein Beinbruch und nachdem nun die erste Enttäuschung verraucht ist, können wir uns hoffentlich auf spannende und erfolgreiche Spiele, darunter Lokalderbys gegen den SV Nanz-Dietschweiler, den FV Ramstein, den FV Weilerbach, den SV Mackenbach und den TuS Bedesbach-Patersbach, freuen.

Ekkehard Pfister



Brennstoffe



HEIKO STINNER
Der Schornsteinfeger mit den Brennstoffen

Brennstoffe Stinner - Bahnhofstraße 2

66879 Reichenbach-Steegen - Tel: 0 63 85 / 92 54 70

www.schornsteinfeger-stinner.de

Kaminholz, Holzbriketts, Holzpellets

Öffnungszeiten: Oktober bis April

Freitags 13:00 Uhr-17:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

F D T Steuerberater

Franzreb • Dunzweiler • Thum

Am Keltenplatz 4

Fon 06374-91110

67688 Rodenbach

Fax 06374-91115

E-Mail mail@FDT-Steuerberater.de

Internet www.FDT-Steuerberater.de

UNSERE ZWEITE MANNSCHAFT

Am 22. Januar startete O. Gies mit dem Training. Man wollte bestens gerüstet sein, um das Nachholspiel gegen die TSG Burglichtenberg zu gewinnen. Denn dies hätte bedeutet (falls Glan-Münchweiler in seinen beiden Nachholspielen wenigstens einmal unentschieden gespielt hätte), dass Ollis Truppe das Unternehmen Aufstiegsrunde hätte angehen können und so das Saisonziel Nichtabstieg schon frühzeitig gesichert gewesen wäre.

Vor der bedeutenden Partie gegen die TSG testete O. Gies gegen die Zweite von Rodenbach. Dieses Spiel verlor unsere Mannschaft 5:3. Die drei Tore erzielten G. Scavuzzo, T. Luber und N. Gorke. Der nächste Gegner war der SV Einöllen, den der VfB II durch Tore von F. Blum, M. Lang, C. Kaiser und D. Koch 4:0 bezwang. Das letzte Vorbereitungsspiel verlor man daheim gegen den SV Wiesenthalerhof mit 4:5. Die Tore steuerten A. Shala, C. Kaiser und G. Scavuzzo (2) bei.

Im vermeintlich entscheidenden Spiel bei der TSG Burglichtenberg um den Einzug in die Aufstiegsrunde hatten dann leider die wenigsten unserer Spieler die Bedeutung dieser Partie verinnerlicht. Auch wenn die äußeren Bedingungen auf dem ungewohnten Hartplatz schwierig waren, entschuldigte dies aber nicht jede misslungene Aktion. Es fehlte einfach die Einstellung.



Bereits zu einem frühen Zeitpunkt der Partie tauchte ein TSG Stürmer freistehend vor A. Lindemann auf. Reichenbachs Keeper tauchte ab und fischte mit einer klasse Aktion dem Burglichtenberger das Leder vom Fuß. Kurz darauf startete der VfB eine gelungene Angriffsaktion. Doch M. Lang zielte am langen Pfosten vorbei. Dann spielte A. Shala einen vorzüglichen Pass auf T. Luber. Aber anstatt den Torwart zu umspielen, versuchte es dieser mit einem Heber, der in den Händen des Torwarts landete. Nach einer halben Stunde flankte G. Scavuzzo den Ball vors

Tor. M. Lang köpfte die Kugel zurück. D. Makein traf mit seinem Schuss nur die Latte. Kurz darauf strich ein Distanzschuss von M. Lang am Pfosten vorbei. Augenblicke vor der Halbzeit tauchte ein TSG Angreifer wieder alleine vorm VfB Kasten auf. Dessen Schuss verfehlte nur knapp das Tor.

In der zweiten Hälfte waren Torchancen bis in die Schlussphase Mangelware. Einige Minuten vor dem Abpfiff bekam unsere Mannschaft einen Handelfmeter zugesprochen. Der als sicherer Elfmeterschütze geltende F. Altmaier trat an. Zum Entsetzen des VfB Anhangs zielte er am Tor vorbei. Kurz vor dem Ende hatte der VfB nochmals die Riesenchance, die Aufstiegsrunde perfekt zu machen. Doch der TSG Schlussmann verhinderte mit einer Superparade diese letzte Möglichkeit des VfB Teams. Der Nachschuss landete am Pfosten. Mit diesem torlosen



**Reichenbach-Steegen bewegt uns.
Und wir bewegen Reichenbach-Steegen**

SECURESS /
PARTNER FÜR IHRE ZUKUNFT

VERSICHERUNGSMAKLER

ANDREAS SCHÄFER

Bankfachwirt

Partner der Securess Versicherungsmakler GmbH

HANS HÖRHAMMER

Versicherungsfachmann (BWW)

www.finanzmakler-schaefer.de

Remis blieb nur noch die Hoffnung auf ein Wunder. Und dieses Wunder geschah. Weder der TuS Glan-Münchweiler, der gegen den FV Kusel hätte gewinnen müssen, - sie spielte lediglich unentschieden - um an unserer Mannschaft in der Tabelle vorbeizuziehen, noch die TSG Burglichtenberg, die ein Unentschieden gegen Kusel benötigt hätte, aber verlor, konnten ihre Chance bei den Haaren packen. Am Ende war Burglichtenberg mit uns punktgleich. Da dann der direkte Vergleich gezählt hatte und wir das Hinspiel gewonnen hatten, durften wir an der Aufstiegsrunde teilnehmen und konnten somit nicht mehr absteigen.

Da die Erste personell durch Abgänge und Verletzungen gebeutelt war, stellte O. Gies seine Leistungsträger G. Scavuzzo, S. Lensch, der später verletzungsbedingt auch nicht mehr mitwirken konnte, A. Reidenbach und M. Lang ab, um die Mission Nichtabstieg aus der Landesliga, was schlussendlich nicht gelang, anzugehen. Außerdem fehlten ihm auch Spieler, die wegen Verletzung außer Gefecht waren, wie z.B. D. Larkins oder sein Sohn C. Gies. Somit war O. Gies nicht zu beneiden und jedweder Möglichkeit, eine vernünftige Aufstiegsrunde zu spielen, beraubt.



Meist bezog die Mannschaft derbe Niederlagen. In einigen Begegnungen hielt sie anfangs gut dagegen, gegen Ende schwanden aber die Kräfte. Lediglich zuhause gegen den späteren Meister FV Ramstein hatte der Coach, da die erste Mannschaft spielfrei war, eine wettbewerbsfähige Truppe auf dem Platz.

Im ersten Aufstiegsspiel zuhause gegen Waldmohr musste O. Gies nicht nur auf die oben erwähnten Spieler, sondern auch auf einen gelernten Schlussmann verzichten. Dankenswerterweise hatte sich A. Keilhauer, der sich an der Pfeife

wohler fühlen dürfte als zwischen den Pfosten, bereit erklärt, das Tor unseres VfB zu hüten. An ihm hatte es nicht gelegen, dass die Reichenbacher Elf deutlich die Segel streichen musste. Bis Mitte der ersten Halbzeit hatte Reichenbachs Notelf noch gut mitgehalten. Ein Doppelschlag Mitte der ersten Halbzeit läutete die Niederlage ein. Mit dem Halbzeitpfeiff fiel der 0:3 Pausenstand.

Auch im zweiten Durchgang blieb Waldmohr die spielbestimmende und torgefährlichere Mannschaft. Der VfB kam nur zu wenigen Chancen. So hatte T. Luber nach knapp einer Stunde eine gute Möglichkeit. N. Gorke hatte das Leder zuvor auf D. Larkins gepasst. Der Abschluss des VfB Kapitäns nach dessen Hereingabe war aber zu schwach, um den Gästeschlussmann vor



Schroer & Sohn

Metzgerei



Weilerbach	Busenhübel 1	06374 6237
Siegelbach	Auf der Brücke 4	06301 9394
Kaiserslautern	Rauschenweg 31	0631 52429
Otterberg	Hauptstraße 72	06301 9447



Fleischerhandwerk

Das Original!

Unsere wöchentlich wechselnden Sonderangebote sowie unsere Dauertiefpreise mit Mengenrabatt finden Sie hier:

www.metzgerei-schroer.de

ARBEITSBÜHNEN

SCHERER

ROLLGERÜSTE



www.Arbeitsbuehnen-Scherer.de

66849 Landstuhl
Philipp-Reis-Straße 9
Tel. (0 63 71) 1 24 76
Fax (0 63 71) 1 78 27



größere Probleme zu stellen. Im Gegenzug erzielten die Gäste das 0:4. Mit einem weiteren Doppelschlag erhöhte Waldmohr auf 0:6. Mit dem 0:7 beendeten die Gäste den Torreigen. In der Schlussminute hatte D. Koch noch die Chance zum Ehrentreffer, aber selbst dieser blieb den Platzherren versagt.

Auch im Auswärtsspiel in Kindsbach fehlten der personell gerupften Gies Truppe die spielerischen Mittel, um die Gastgeber in Verlegenheit zu bringen. Im ersten Durchgang konnte der VfB das Ergebnis noch in Grenzen halten. Mit 2:0 für den FV wechselten die Teams die Seiten. In den zweiten 45 Minuten erlahmte aber die Gegenwehr und unsere Mannschaft musste noch vier Gegentreffer zum 6:0 hinnehmen.

Im Heimspiel gegen den SV Mackenbach konnte die Gies Elf während einer halben Stunde die taktische Marschroute ihres Trainers einhalten. Überraschend ging die Reichenbacher Truppe sogar in Führung. M. Nauertz durchquerte das Mittelfeld und zog aus der Distanz ab. Der SV Schlussmann streckte sich vergebens. Das Leder schlug flach im Eck ein. Nach knapp dreißig Minuten führte ein Mackenbacher Angriff über die linke Seite zum Ausgleich. Kurz nach dem 1:1 eine Kopie des Mackenbacher Führungstreffers. Wieder ging es über links. In der Mitte verwertete ein Stürmer die Vorlage. Nach einem Ballverlust im VfB Mittelfeld wurde ein Gästeakteur steil geschickt, umkurvte den einheimischen Keeper J. Closset und erhöhte auf 1:3. Noch vor der Pause hatte unsere Elf zwei gute Chancen. Nach einer fulminanten Direktabnahme aus 25 Metern von K. Schäfer wehrte ein SV Devensivmann das Geschoss noch soeben mit dem Kopf ab. Bei einem Abschluss von D. Koch wenig später bekam der SV Keeper gerade noch die Fäuste ans Leder.



Direkt nach der Pause markierte Mackenbach das 1:4. Damit war der Widerstand des VfB gebrochen. Die Gäste zogen auf 1:6 davon. Nach einer Stunde köpfte J. Löber einen Eckstoß von A. Shalla zum 2:6 in die Maschen. Bis zum Abpfiff schraubten die Mackenbacher das Ergebnis auf 2:9.



Dieter Allenbacher



Heizung • Klima • Sanitär • Alternative Energien



*„Wie gut ist denn
Ihre Alte noch?“*

Hauptstrasse 1
66887 Bosenbach
Tel. 0 63 85 / 55 79
Fax 0 63 85 / 52 96
www:
allenbacher-heizung.de
e-mail:
info@allenbacher-heizung.de

Qualität vom Fachmann!
Qualität vom Fachmann!



Haag

mit ♥ & Liebe zur Region



Isigny-Allee 1
67685 Weilerbach
Tel. 06374-6270

www.facebook.com/edeka.haag
info@e-haag.de



VfB Reichenbach 1921 e. V.

Der VfB schrammte nur ganz knapp an einer kleinen Sensation vorbei. Mit einem beherzten Auftritt ärgerte die Gies Elf den Tabellenführer aus Ramstein.

Das Lokalderby begann fulminant. Nach wenigen Minuten setzte D. Makein einen Distanzschuss über das Olympia Tor. Sekunden später war L. Hahnenberger auf der linken Außenbahn durch. Nach seiner Hereingabe traf M. Lang freistehend die Pille nicht richtig. Auf der Gegenseite schoss ein Stürmer die Kugel knapp am Tor vorbei. Danach hatten die Ramsteiner noch zwei Tormöglichkeiten. Auf der anderen Seite ballerte D. Makein das Leder aus ungefähr 30 Metern über den FV Kasten. Kurze Zeit später servierte D. Makein eine scharfe Flanke. Der daraus resultierende Querschläger landete auf dem Tordach. Schließlich leitete ein Fehlpass aus der VfB Abwehr das 0:1 ein. Den 16 Meter Schuss der Gäste parierte Reichenbachs Keeper J. Closset noch prima. Gegen den Nachschuss war er allerdings machtlos. Kurz nach der Gästeführung war M. Lang auf links durch. Flach brachte er die Kugel vors Tor. D. Larkins düpierte den Gästetorsteher zum 1:1. Nach einer halben Stunde hatten die Gäste ihre stärkste Phase. Zuerst ließ Ramsteins Trainer die VfB Abwehr alt aussehen und zirkelte das Spielgerät von der Strafraumgrenze flach ins Eck. Kurz darauf durfte ein Außenbahnspieler von der linken Seite unbehelligt flanken. Wieder war es Ramsteins Trainer, der am zweiten Pfosten freistehend zum 1:3 einköpfte. Noch vor der Pause hätte der VfB gleichziehen können. Nach einer Ecke verpassten gleich zwei Reichenbacher das Leder mit dem Kopf. Quasi mit dem Pausenpffiff schlug Kapitän T. Luber den Ball in den Strafraum. Blank stehend köpfte M. Lang die Pille in die Arme des gernerischen Torwarts.

Wie auch gegen Ende des ersten Durchgangs forcierte unsere Elf zu Beginn der zweiten Hälfte seine Angriffsbemühungen. Kurz nach Wiederanpffiff belohnte sie sich. Irgendwie bugsierte M. Lang den Ball zu D. Larkins, dem mit seinem zweiten Torerfolg der Anschlussstreffer glückte. Wenig später hatte M. Lang die Möglichkeit zum Ausgleich. Wieder traf er in aussichtsreicher

KFZ-Meisterbetrieb Kehrt GmbH

Kfz-Meisterbetrieb



Marco Kehrt · Kuseler Straße 16 · 66885 Altenglan

Telefon: 0 63 81 / 9 20 55 00 · www.kfz-kehrt.de



**AUSGEFUXXTES FÜR
TIER, GARTEN, HAUS & HOF!**

Ab sofort Weihnachts- baum- verkauf!	 Pferdedecken Pferd	 Hundemäntel Tiernahrung
 Garten	 Pflanzen	 HOME Dekoartikel



 **Auf dem Immel 3 • 67685 Weilerbach**
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr • Sa. 8-13 Uhr • Tel.: 06374/805856

Duo Line

Stickerei

■ **Petra Gerigk**

- Kottweilerstraße 29
66877 Ramstein-Miesenbach
Tel. 06371- 50178
mobil: 0171-4193738
e-mail: duo.line@t-online.de
www.stickerei-duoline.de

Position das Leder nicht voll. Dann hatte der VfB Glück. Ein Freistoß traf nur die Latte. Den Nachschuss kratzte O. Rumpf von der Torlinie. Nach gut einer Stunde bot sich M. Lang wieder eine Riesenchance, aber er brachte die Murmel einfach nicht am Torhüter vorbei. Als die Hälfte des zweiten Durchgangs vorbei war, kombinierte sich der FV zu einfach durch die VfB Reihen und erhöhte auf 2:4. Minuten später traf M. Lang endlich die Kiste und verkürzte auf 3:4. Sekunden vor Ablauf der regulären Spielzeit schlug A. Shala einen Freistoß in den Strafraum. M. Lang wuchtete das Leder per Kopf zum Ausgleich unter die Latte. Aber die Überraschung blieb aus. In der dritten Minute der Nachspielzeit zeigte der Schiedsrichter nach einem Foul im Sechzehner auf den ominösen Punkt. Ramstein kam mit dem verwandelten Strafstoß zu einem mehr als schmeichelhaften 4:5 Sieg.

Leider hatte sich unser Spieler D. Larkins kurz vor Schluss ohne Einwirkung eines Gegners schwer verletzt und fiel für unbestimmte Zeit aus.

Für das Auswärtsspiel in Waldmohr hatte sich die Personalsituation nochmals dramatisch



verschärft. Mit fünf A-Jugendlichen musste unser Team beim ambitionierten VfB Waldmohr antreten. Bis zur Halbzeit konnte die Gies Elf das Ergebnis noch einigermaßen erträglich gestalten. Mit 2:0 für die Gastgeber wurden die Seiten gewechselt. Im zweiten Abschnitt konnten sich unsere Jungs des Drucks des Gegners aber nicht mehr erwehren. Mit einem Tor aus 60 Metern gelang M. Klein beim Stand von 5:0 der Ehrentreffer. Am Ende hieß es 8:1 für die Platzherren.

Auch wenn das Ergebnis gegen den Favoriten aus Kindsbach deutlich ausfiel, hatte unsere Rumpfruppe zeitweise ganz ansehnlichen Fußball gespielt. Leider war der VfB in den hinteren Reihen nicht ganz auf dem Posten. Die Kindsbacher Stürmer waren meist gedankenschneller. Oft verteidigten die VfBler halbherzig, sodass sie sich die Tore quasi selbst reinmachten.

Nachdem die Gäste schon frühzeitig in Führung gegangen waren stand es nach 30 Minuten aus Reichenbacher Sicht 0:4. Bei diesem Spielstand markierte N. Hahnenberger den Ehrentreffer. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte schoss der FV den 1:5 Halbzeitstand und schraubte sieben Minuten nach dem Wechsel das Ergebnis auf 1:6. Wie prekär die Personalsituation bei den Platzherren war, belegte der Umstand, dass VfB Urgestein L. Rheinheimer, der selbst keine Fußballschuhe mehr besaß und sich ein Paar von seinem Sohn Luca borgen musste, nach einer



Stunde eingewechselt wurde. Trotz seiner jugendlichen 58 Jahre konnte auch er die Wende nicht mehr schaffen. Der Gast erhöhte dann noch auf 1:7.



Rathausring 6 • 66877 Ramstein-Miesenbach • Tel: (0 63 71) 50 27 3

Öffnungszeiten:

Montags bis Freitags: 9.00 bis 18.00 Uhr

E-Mail: info@ladonna-dessous.de

Samstags: 9.00 bis 17.00 Uhr

www.ladonna-dessous.de



Rollläden Alarmanlagen Markisen Terrassendächer Einbruchschutz

ROLLLÄDEN - UND KOHL SONNENSCHUTZTECHNIK

Europastraße 1
67685 Weilerbach
Tel. 06374 - 99184 73

www.koehl-rst.de

Garagentore Haustüren & Fenster Insektenschutz Sonnenschutzfolien Smart-Home



Unsere Zweite zeigte eine gute Leistung und konnte über weite Strecken mit dem späteren Aufsteiger Mackenbach mithalten. Nach knapp einer halben Stunde lag unsere Mannschaft zwar mit 1:0 im Hintertreffen, doch T. Luber konnte nach einer Stunde ausgleichen. Leider brach unsere Truppe in der letzten Viertelstunde derart ein, dass sie in kürzester Zeit noch fünf Gegentreffer hinnehmen musste.

Zum Abschluss kassierte Ollis Aufgebot beim Meister Ramstein nochmals eine deftige Niederlage. A. Reidenbach gelangen beide Ehrentreffer zum zwischenzeitlichen 2:1 und 7:2. Am Ende hieß es 10:2 für den Aufsteiger.

Wie es aufgrund der Personalsituation zu befürchten war, gelang unserer Zweiten in der Aufstiegsrunde kein Unentschieden, geschweige denn ein Sieg und so belegte sie in der Abschlusstabelle der Aufstiegsrunde den letzten Platz. Was möglich gewesen wäre, wenn O. Gies seine Leistungsträger zur Verfügung gehabt hätte, hatte die Begegnung zuhause gegen Ramstein gezeigt. An diesem Tag war die Erste spielfrei und seine zum leider missglückten Kommando Nichtabstieg aus der Landesliga abkommandierten Akteure standen ihm zur Verfügung. Haken wir diese Runde schnell ab!

Wir sind guter Dinge, dass O. Gies mit seinem Co A. Fischer nicht mehr mit einer solch personellen Misere wie in der abgelaufenen Saison zu kämpfen haben wird. So kehren ihre erfahrenen Spieler wieder in den Zweitmannschaftskader zurück. Außerdem stößt mit F. Altmaier einen weiteren Leistungsträger zu der Mannschaft.

Die A-Klasse Kusel-Kaiserslautern wird nach dem normalen Modus ausgespielt. Hoffen wir auch hier auf interessante Auseinandersetzungen und ein erfolgreiches Abschneiden unserer Zweiten.

Ekkehard Pfister



Nocke's 2-Rad
Fahrräder - Buggys - Drachen - Reparatur - Zubehör

Hauptstr. 22
67685 Weilerbach

Telefon: 0 63 74 / 99 35 07
Telefax: 0 63 74 / 99 35 13

E-mail: nocke@n2r.de • www.n2r.de

Montag - Freitag
8.00 Uhr - 12.00 Uhr
13.00 Uhr - 18.00 Uhr

Samstag
9.00 Uhr - 13.00 Uhr

Von Oktober bis März
Mittwoch nachmittags geschlossen
Samstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr



DACHDECKEREI • BAUSPENGLEREI



WWW.DACHDECKEREI-SPECHT.DE

Dach:

Neueindeckungen

Umdeckungen

Reparaturarbeiten

Holzarbeiten

Wärmedämmung

Asbestsanierung

Spenglerarbeiten

Schieferarbeiten

Abdichtungen:

Flachdächer

Balkone

Terrassen

Kunststoffabdichtungen

Wand:

Fassadenbau

!!! Angebote !!!
Kostenlos !!!

*Wer klopft und hämmert
auf dem Dach?
Es ist der Specht,
der Mann vom Fach.*

ALTE HERREN – UNSERE Ü32

Im vergangenen halben Jahr haben wir keine Spiele ausgetragen, weshalb es hier nicht viel zu berichten gibt. Unser Training findet weiterhin mittwochs um 19.30 Uhr in Reichenbach auf dem Sportgelände statt. Interessierte sind herzlich eingeladen mitzumachen.

Bastian Traumer



...über 50 Jahre !

WERKZEUGE-MASCHINEN
SCHEIBER
BEFESTIGUNGSELEMENTE

Normteile aller Art • Schrauben • Dübel • Dichtungsmittel
Druckluft-Nagelgeräte • Holzverbinder • Werkzeuge
Maschinen und Zubehör

67685 Weilerbach

Tel.: 0 63 74 / 42 75

info@scheiber-gmbh.de

Danziger Straße 9

Fax: 0 63 74 / 44 07

www.scheiber-gmbh.de



SPIELPLAN VfB REICHENBACH I – BEZIRKSLIGA

05.08.2022	19:00	VfB Reichenbach I - SV Nanz-Dietschweiler
14.08.2022	15:15	VfB Reichenbach I - FC Otterbach
21.08.2022	15:30	SG Rockenhausen/Dörnbach - VfB Reichenbach I
24.08.2022	19:00	SV Mackenbach - VfB Reichenbach I
28.08.2022	15:15	VfB Reichenbach I - FV Weilerbach
03.09.2022	17:00	TuS Bedesbach-Patersbach - VfB Reichenbach I
11.09.2022	15:15	VfB Reichenbach I - SG Finkenbach/Mannweiler/Stahlberg
17.09.2022	17:00	FV Ramstein - VfB Reichenbach I
25.09.2022	15:15	VfB Reichenbach I - SV Kirchheimbolanden
01.10.2022	16:00	VfB Reichenbach I - SV Mackenbach
09.10.2022	16:00	SV Nanz-Dietschweiler - VfB Reichenbach I
16.10.2022	15:00	FC Otterbach - VfB Reichenbach I
22.10.2022	16:00	VfB Reichenbach I - SG Rockenhausen/Dörnbach
29.10.2022	15:30	FV Weilerbach - VfB Reichenbach I
01.11.2022	16:00	VfB Reichenbach I - TuS Bedesbach-Patersbach
06.11.2022	16:00	SG Finkenbach/Mannweiler/Stahlberg - VfB Reichenbach I
13.11.2022	15:00	VfB Reichenbach I - FV Ramstein
20.11.2022	15:00	SV Kirchheimbolanden - VfB Reichenbach I

SPIELPLAN VfB REICHENBACH II – A-KLASSE

14.08.2022	13:15	VfB Reichenbach II - SV Spesbach
20.08.2022	17:00	VfB Reichenbach II - SG GlanAlb
28.08.2022	13:15	VfB Reichenbach II - SG Theisbergstegen-Etschberg
04.09.2022	15:00	VfB Reichenbach II - TSG Wolfstein-Roßbach
11.09.2022	13:15	VfB Reichenbach II - FV Bruchmühlbach
18.09.2022	15:00	VfB Reichenbach II - FV Kindsbach
24.09.2022	15:30	SV Steinwenden II - VfB Reichenbach II
01.10.2022	14:00	VfB Reichenbach II - FV Kusel
08.10.2022	16:00	SG Bechhofen/Lambsborn - VfB Reichenbach II
15.10.2022	16:00	VfB Reichenbach II - SV Nanz-Dietschweiler II
22.10.2022	14:00	VfB Reichenbach II - SV Rodenbach II
30.10.2022	15:00	SG Breitenbach/Dunzweiler - VfB Reichenbach II
01.11.2022	14:00	VfB Reichenbach II - TuS Schönenberg
05.11.2022	16:00	VfB Waldmohr - VfB Reichenbach II
13.11.2022	13:00	VfB Reichenbach II - SV Kottweiler-Schwanden
19.11.2022	18:30	SV Spesbach - VfB Reichenbach II



THE iX

PIONIER EINES NEUEN ZEITALTERS.



In der Nachbarschaft gibt es immer was Neues zu bestaunen.
Stay tuned unter www.euler-group.de

WIR BEWEGEN DIE REGION.

Autohaus Euler Kaiserslautern GmbH

Opelkreisel 28a

67663 Kaiserslautern

Telefon (0631) 35113-88

EULER GROUP

A-JUNIOREN

Unsere A-Junioren belegten in der abgelaufenen Spielzeit 2021/2022 den ersten Tabellenplatz in der Kreisliga Westpfalz Mitte.

Wir gratulieren zur Meisterschaft, diesem tollen Erfolg und dem damit verbundenen Aufstieg in die Landesliga.



Die Saison in der Kreisliga Westpfalz Mitte wurde von unserer Mannschaft mit 14 Siegen aus 14 Spielen und einem Torverhältnis von 68:10 beendet.

Somit wurden, wie schon in der Vorrunde, alle Spiele der Rückrunde gewonnen. Mit Erreichen des ersten Tabellenplatzes und der Meisterschaft der Saison 2021/2022 sind unsere A-Junioren in die Landesliga Nahe/Westpfalz aufgestiegen. Gleichzeitig wurde auch der erste Platz in der Fairnesstabelle erreicht.

Die Spannung der Vorrunde, was die Tabellsituation anbelangt, wurde in der Rückrunde nicht erreicht, da sich die unmittelbaren Mitbewerber um die Meisterschaft und Tabellenplatz eins doch einige Ausrutscher erlaubten und somit der Punkteabstand angewachsen war. Am Ende betrug dieser auf den zweiten Tabellenplatz immerhin 13 Punkte.

Einer der wesentlichen Gründe für den Erfolg, neben der guten Stimmung untereinander, dürfte die Breite und Tiefe des Kaders gewesen sein. So gab es nach Ein- und Auswechslungen keinen Qualitätseinbruch im Spiel und es konnten krankheits- und verletzungsbedingte Ausfälle von einigen Spielern adäquat kompensiert werden.





WIR STELLEN EIN!

KOMM ZU DEN BESTEN!



VOLLZEIT / TEILZEIT / AUSHILFEN

TÄTIGKEITSBEREICHE

- ✓ Fluggastkontrollen
- ✓ Pfortendienste
- ✓ Durchführung von Coronaregeln
- ✓ Mitarbeiter Sicherheitsdienste

WR
SECURITY

📍 Mannheimer Straße 230 · 67657 Kaiserslautern

✉️ jobs@wr-security.de 📞 0631 362 09 -13

Ein besonderer Dank geht an die beiden Spieler Emre Yücel und Nico Gorke, die auf Grund der neuen U21-Regelung auch für die A-Junioren spielberechtigt waren. Sie sorgten in einigen Spielen für zusätzliche Stabilität.

Dank geht auch an die Spieler des Jahrgangs 2003 aus der ersten und zweiten Mannschaft, die temporär unterstützt haben.



Da sich der überwiegende Teil unserer A-Junioren aus dem Jahrgang 2004 und teilweise aus dem Jahrgang 2005 zusammensetzt, können diese Meisterspieler auch im nächsten Jahr gemeinsam in der Landesliga spielen. Ein schöner Erfolg.

Zum Saisonabschluss nahmen unsere A-Junioren am Kreispokalturnier in Rodenbach teil. Das erste Spiel gegen den JFV Westpfalz wurde souverän mit 9:0 gewonnen und somit stand der Einzug in das Pokalendspiel fest. Gegner hier war der SV Rodenbach.

In der ersten Halbzeit konnten unsere A-Junioren mit 1:0 in Führung gehen und den Vorsprung ungefährdet mit in Halbzeitpause nehmen. Unser Team war auch in der zweiten Halbzeit die spielerisch bessere Mannschaft. In der Schlussphase nutzte Rodenbach zwei Unachtsamkeiten eiskalt aus, erzielte zwei Treffer und feierte so schließlich den Pokalsieg.

Alles in allem sahen die Zuschauer ein spannendes Pokalspiel zwischen den talentierten Teams der Nachbarvereine.





tel. 0 63 25 / 8 100-10 www.kurpfalz-park.de

Kurpfalz-Park

Wachenheim

Der große Wild- und Erlebnispark

Natur und Spaß pur ...

www.kurpfalz-park.de

B&T Kurpfalz-Park GmbH & Co. KG · Telefon: 06325-2077 · info@kurpfalz-park.de

Am 2. Juli fand in unserem Sportheim dann die verdiente Meisterfeier statt. Im fußballerisch dekorierten Sportheim wurden die Spieler mit ihrem Trainer-Duo würdig geehrt. Die Ehrung durch den Südwestdeutschen Fußballverband e. V. sowie die Grußworte durch den Ortsbürgermeister sowie benachbarte Vereine rundeten die gelungene Veranstaltung ab. Gefeiert wurde nach dem gemeinsamen Essen bis in die späteren Abendstunden. Ein Dank geht an alle Beteiligten, die mit ihrem Engagement die würdige Meisterfeier ermöglicht haben.

Sven Barth





GRAZIA
SCAVUZZO

SCHNITT. FARBE. STYLING.
FÜR DICH. VON UNS.

Schneiderstraße 8 | 67655 Kaiserslautern
Tel. 0631/37 10 17 07 | grazia@grazia-scavuzzo.de

DI, MI, FR 09:30 – 18:30 Uhr | DO 09:30 – 19:00 Uhr | SA 09:00 – 14:00 Uhr

HATTRICK Sommer 2022

B-JUNIOREN

Nach dem ersten „normalen“ Jahr wieder im Vereinsleben haben die B-Junioren unseres VfB Reichenbach eine tolle Saison gespielt und einen super vierten Platz in der Kreisliga erreicht. Durch enorme Bereitschaft der Mannschaft, sowohl im Training als auch in den Spielen, haben sie eine tolle Entwicklung gemacht und wollen nun nächste Saison nochmal eine mindestens genauso gute Saison spielen wie in der abgelaufenen Spielzeit.

Zum Abschluss der Saison wurde nochmal an einem Turnier in Pirmasens teilgenommen, mit Übernachtung auf einem Campingplatz.

Des Weiteren trafen sich die Jungs nochmal zum Grillen, um einige Spieler zu verabschieden und ihnen viel Glück in der kommenden A-Junioren-Saison zu wünschen.

Auf eine tolle nächste Saison!

Nico Gorke



SEIT 2001

PERLUX

GmbH

- AKUSTIK- UND TROCKENBAU
- BRANDSCHUTZ
- DACHGESCHOSSAUSBAU
- MALERARBEITEN
- KOMPLETTSANIERUNG
- ABRISSARBEITEN

IHR BAU IN SICHEREN HÄNDEN

info@perlux.de | 0176 821 66 572 | www.perlux.de



Wir suchen Immobilien in der Region.



Estilo

Immobilien Exclusiv

- ✓ Kompetente Beratung direkt am Telefon
- ✓ Kostenlose Immobilien Bewertung
- ✓ Über 10 Jahre Erfahrung in der Region
- ✓ Finanzierung mit allen namhaften Banken aus der Region
- ✓ Wir beraten Sie von der Kontaktaufnahme bis zum Vertragsabschluss und darüber hinaus.
- ✓ Erstellung von Energieausweisen
- ✓ Vermittlung von Handwerker Dienstleistungen
- ✓ Bitte rufen Sie mich an! Ich bin nicht weiter als Ihr Telefon!
- ✓ Die Nummer 1 in der Region.

Jeder tut was er kann, wir können was wir tun!

Unser Büro ist für Sie geöffnet:

Montag - Freitag 10.00 - 17.00 Uhr

Inhaber: Werner Näth
Sekretärin: Jennifer Harth

Mobil: (0)171 - 4 77 50 48
Tel: (0)6372 - 619 22 68

Email: info@estilo-immobilien.com

Estilo Immobilien Exclusiv
Kaiserstrasse 308, 66892 Bruchmühlbach-Miesau

www.Estilo-Immobilien.com

G-JUNIOREN (BAMBINI)

Nach einer längeren Winterpause starteten wir am 23. März mit dem Training unserer G-Junioren auf dem Kunstrasen des VfB Reichenbach.

Neben Jasmin Richter und Martina Höbel unterstützen nun auch tatkräftig zwei Spieler der A-Junioren, Luca Rheinheimer und Moritz Klein, die Trainingsarbeit mit unseren Bambini. Unsere Kleinsten konnten in einigen Freundschaftsspielen im Mai und Juni den Ball rollen lassen.

Mit dem 1. Juli sind alle Spielerinnen und Spieler der G-Junioren zu den F-Junioren übergegangen, auch wurden die Trainingszeiten angepasst. Das Training findet nun immer mittwochs ab 17.00 Uhr auf dem Gelände des VfB Reichenbach statt.

Auch in der kommenden Spielzeit nach den Sommerferien ist es wieder unser Ziel, eine kleine, schlagkräftige Mannschaft zu melden.

Jasmin Richter



Unsere Gewerke:

PRIVAT & GEWERBE

Kälte- & Klimatechnik | Anlagen- & Rohrleitungsbau
Heizung & Sanitär | Ladenbau & Schreinerei

Profitieren Sie von unseren branchenübergreifenden Leistungen!

seit 1949

FRITSCH GmbH



Höfchen 11a

66879 Steinwenden

Tel.: +49 (0)6371 9650-0

Fax: +49 (0)6371 9650-20

info@fritsch-kkl.de

www.fritsch-kkl.de





- ➔ **Große Auswahl sofort verfügbarer E-Bikes namhafter Marken & Zubehör auf mehr als 1.500 qm**
- ➔ **zertifizierte Servicewerkstatt für E-Bike Antrieb**
- ➔ **E-Bike Leasing, E-Bike Versicherung**
- ➔ **Probefahrten in der Ausstellungshalle bei Wind und Wetter**

WWW.EBIKE-STORE-KL.DE
KONTAKT@EBIKE-STORE-KL.DE
TELEFON: 06 31 35 08 261



Im Haderwald 11, KL-Einsiedlerhof

LAUFFREUNDE

Auch im Laufsport machten sich die im Frühjahr erfolgten Lockerungen bezüglich der Corona-Pandemie bemerkbar. Es gibt seitdem wieder mehr Laufveranstaltungen zu verzeichnen, was natürlich sehr viele Läufer freut. Allerdings erkennt man an den Teilnehmerzahlen, dass sich auch noch viele etwas verhalten dem Wettkampf stellen.

So auch bei uns Lauffreunden, wobei es hier leider nach wie vor verletzungs- und krankheitsbedingte Gründe gibt. Den ersten Lauf in diesem Jahr bestritten Rainer Schanné, Steffi und Uwe Wenz beim Trail-Run im benachbarten Rodenbach. Die 10 km-Strecke, die Steffi und Rainer liefen, wurde im Vergleich zu den Vorjahren etwas verändert und forderte die Akteure nochmal mehr als sonst. Uwe nahm den 5 km langen Nordic Walking-Kurs in Angriff. Alle drei hatten bei der wie gewohnt bestens organisierten Veranstaltung viel Spaß und zeigten sich mit ihrer Leistung sehr zufrieden.



Anfang Juni nahmen sieben unserer Lauffreunde am Mitternachtslauf in Glan-Münchweiler teil. Das Event in den Abendstunden und die tolle Stimmung entlang der Strecke motivierte die Teilnehmer mehr als gewöhnlich. Bei noch immer sehr warmen Temperaturen starteten Steffi Wenz und Rainer Schanné beim 8 km-Hauptlauf, der sich über 4 Runden à 2,1 km gestaltet. Unsere Slow-Jogger Gerda und Gerhard Nicklas, Petra und Dieter Schäfer sowie Uwe Wenz machten sich auf, die vier Kilometer des Jedermannslaufes (zwei Runden) zu walken. Die Gruppe blieb auf der gesamten Strecke zusammen und erlebte gemeinsam die besondere Atmosphäre.

Die im vorigen Sommer gegründete Slow Jogging-Gruppe erfreut sich wachsenden Zuspruchs. Auch Läufer aus der Runninggruppe finden sich hier gerne ein. Es herrscht immer eine lockere und gute Stimmung bei der Trainingseinheit.

„Slow joggen ist nicht einfach mal nur langsam laufen, sondern richtiger Sport, bei dem man sich anstrengen muss, um eine Strecke zu bewältigen, die man mit weniger Aufwand auch einfacher zurücklegen könnte. Aber die neue Laufart hat was, macht riesig Spaß in der Gruppe – und man merkt dabei tatsächlich nicht allzu sehr, wie sehr man sich anstrengt.“ Diese Aussage/Erkenntnis traf RHEINPFALZ-Redakteurin Maria Huber, die im März an einem Schnuppertraining unserer Gruppe teilnahm und einen wunderbaren Bericht darüber in der



SOLIDARISCH AUS DER KRISE!



Eure Stimme in Berlin!

ALEXANDER ULRICH

DIE LINKE.

Kontakt: alexander.ulrich@bundestag.de; 030 227 72509

RHEINPFALZ veröffentlichte. Der Bericht war eine tolle Werbung für das Slow Jogging und es fanden sich anschließend auch einige Interessierte ein. Aber natürlich dürfen es gerne noch mehr sein.

Auch ich war am besagten Abend erstmals mit dabei und ließ mich gemeinsam mit Maria von Rainer in die Thematik einführen und mir die spezielle Lauftechnik erklären. Natürlich muss man sich als Läufer auf diesen neuen, ungewohnten Laufstil mit seinem schnellen Rhythmus einstellen und einlassen, aber es macht sehr viel Spaß in dieser homogenen Gruppe mit lieben „Mitstreitern“, die immer gut drauf sind. Ich kann es nur wärmstens weiterempfehlen. Auch ist der Gesundheitsaspekt hier absolut in den Vordergrund zu stellen. Darüber hatte Rainer in der letzten Hattrick-Ausgabe ausführlich informiert.

Wer Interesse hat und sich vorher eingehender informieren möchte, kann gerne Rainer Schanné (Tel.: 0172 6185389) kontaktieren.

Treffpunkt der Slow-Jogger ist gewöhnlich Dienstag und Freitag an der Glocke im Ortsteil Steegen um 17.30 Uhr. In der jetzigen Sommerzeit bei sehr warmen Temperaturen wird der Treffpunkt ans Erdbeerland vor dem Schwedelbacher Wald verlegt, um dann ausschließlich schattige Waldwege zu laufen. Tage und Uhrzeit bleiben aber gleich.

Nun ein Ausblick zu künftigen, besonderen Laufveranstaltungen:

Am ersten Sonntag im September wollen wir erneut mit einer großen Gruppe den Lebenslauf in Kaiserslautern unterstützen. Alle, die an diesem Benefizlauf teilnehmen möchten, sind herzlich eingeladen und können sich gerne bei Rainer melden.



**Generalvertretung
Carsten Weisenstein**

www.carsten-weisenstein.ruv.de **Tel. 06381 4371600**



DER LAUFLADEN

Stets auf dem Laufenden...



Wir sind umgezogen!
Sie finden uns jetzt in der
Eisenbahnstr. 1a



OPTIMALE VORBEREITUNG:

- Exakte Vermessung/Anpassung von Laufschuhen mit Gang- und Laufanalyse.
- Kooperation mit Fachärzten, Orthopäden und Physiotherapeuten.
- Individuelle Beratung.



OPTIMALES SORTIMENT:

- Aktuelle Lauf-, Walking-, Leichtwandschuhe führender Sportartikelhersteller sowie Funktionstextilien.
- Herzfrequenzmess- und GPS-Trainingsgeräte.
- Zubehör für Läufer, Walker und Wanderer.



Nutzen Sie unsere Erfahrung und kommen Sie vorbei!

DER LAUFLADEN

Eisenbahnstr. 1a
67655 Kaiserslautern
Telefon 0631.3606320

www.derlaufladen.de

Geöffnet:
Mo.-Fr.
10:00 - 18:00
Samstag
10:00 - 16:00



www.derlaufladen.de

Steffi Wenz als unsere Eventmanagerin hat den Baden-Marathon in Karlsruhe am 18. September als größeres Laufevent ausgesucht. Auch hier freuen wir uns über Interessierte und weitere Teilnehmer. Der Veranstalter bietet viele verschiedene Disziplinen und Möglichkeiten an. Detaillierte Infos gibt Steffi gerne weiter.

Und nun noch etwas Zukunftsmusik:

Die Laufgruppe feiert im nächsten Jahr ihr zehnjähriges Bestehen. Aus diesem Anlass ist ein ganz besonderes Event in Planung, ein Revival. Denn in Anlehnung an die erste große Laufveranstaltung und Fahrt unserer Gruppe, die bei den meisten Läufern als absolutes Highlight gilt und einfach unvergessen bleibt, wollen wir ins Pitztal zum Gletscher-Marathon fahren. Dieser findet immer am ersten Sonntag im Juli statt (also bitte schon im Terminkalender vormerken!). Angedacht ist, dass alle Interessierten mitfahren und -laufen können, auch wenn sie nicht der Laufgruppe angehören. Auch wollen wir alle ehemaligen aktiven Lauffreunde dazu einladen. Eine Teilnahme an den Läufen ist kein Muss. Denn hier gilt: Dabei sein ist alles und die Geselligkeit und der Spaß miteinander stehen absolut im Fokus. Nähere Infos erfolgen in der Winter-Hattrick-Ausgabe.

Pia Zangerle-Müller

Heimservice - Home Delivery
Pizzeria-Restaurant
Montana Vani

Telefon 06385-415524 oder 06385-4158749
Reservierungen unter 0152 12 83 6604



Öffnungszeiten:
Montag - Samstag: 17.00 - 23.00 Uhr
Sonntag: 11.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 23.00 Uhr

HAUPTSTR. 83 • 66879 REICHENBACH-STEEGEN 



TV-Haushaltstechnik Braun

Uwe Braun e.Kfm. Radio & Fernsehtechnikermeister

Brückenstraße 16

66871 Herchweiler i. O.

Telefon (0 63 84) 51 44 92

Telefax (0 63 84) 51 44 93

Mobil: 01 74 - 3 13 39 77

www.iq-braun.de

tv-haushaltstechnik-braun@myquix.de



Sat-/Kabel-TV, Waschmaschinen, Trockner, Kühlen,
Einbaugeräte, Kundendienst, Servicewerkstatt,
Fernseher, HiFi

DER BUNTE HUND

Die Buchhandlung in Ihrer Nähe



WEILERBACH

Hauptstr.14 06374.805595

OTTERBERG

Hauptstr.26 06301.7988248

www.derbuntehund.com

Literatur aller Art & Schulbuchservice

Weine, Schokoladen, Spiele, Grußkarten, u.v.m.

SHOW- UND GARDETANZ

Die Kampagne 2022 wurde auch wieder abgesagt. Langsam kam uns die Frage: „Wofür trainieren wir eigentlich?“ Doch wir geben nicht auf!

Am 30. April 2022 veranstalteten wir ein Fest für unsere Tänzer und Tänzerinnen, nämlich eine Mottoparty, bei der wir uns verkleiden, schunkeln, lachen und tanzen durften. Das Motto war „Eine Reise durch die Zeit“.



Um 14.11 Uhr starteten wir mit unserer kleinsten Garde, den Schwarz-Weißen-Funken, die uns einen sehr schönen Tanz zeigten. Danach waren die Blau-Weißen-Funken an der Reihe, ihr Können zu zeigen. Dort fehlten leider zwei Tänzerinnen, weswegen ihre Trainerin Melanie kurzentschlossen einfach mittanzte. Da kann man nur sagen „Das war spitze!“

Bei unserer Rasselbande, das sind die 3-5 Jährigen, hatten einige Kinder ihren allerersten Auftritt. Natürlich hatten wir auch ein paar Profis dabei, aber dennoch war es für alle sehr aufregend, wieder auf der Bühne zu stehen. Verkleidet als Trolls mit ihren regenbogenfarbenen Kostümen waren sie ein Hingucker auf der Bühne.

Die Minions entführten uns in die Zauberhafte Welt von Peter Pan, einem Jungen, der nicht erwachsen werden will. Selbstverständlich war auch Naseweis, eine Glitzerfee, die mit Peter Pan und den verlorenen Jungs im Nimmerland lebt, dabei. Auf ihrer Abenteuerreise begegneten sie auch dem Mädchen Wendy und dem bösen Captain Hook. Die Mädels wurden mit einer Rakete für ihre tolle Leistung belohnt.

Galaktisch ging es mit unseren Sternchen weiter. Ein Astronaut landete auf dem Mars und traf dort seltsame Wesen, die Marsianer. Diese zeigten dem Astronauten, wie man in ihrer Welt tanzt. Mit ihren leuchtenden Kostümen und einer hervorragenden Show entführten die Mädels das Publikum in eine andere Welt, super Leistung!





WETZEL

LAND - UND GARTENTECHNIK

Raiffeisenstraße 31 Telefon: 0 63 71-23 81 Email: info@wetzelandtechnik.de
66849 Landstuhl Telefax: 0 63 71-6 32 11 www.wetzelandtechnik.de

KRAFT PAKETE

FÜR JEDEN EINSATZ



Ausschnitt aus unserem Sortiment
Extrastark, komfortabel und sehr langlebig: Kraftpakete für anspruchsvolle Rasen-
pflege, für Gartenabfälle und das Kultivieren von Böden. Jetzt testen!

**VIKING**[®]
Premium Partner



Durchs Programm führte uns unser Moderator Luca Rheinheimer. Für die Spiele und kleine Tänzchen zwischendurch waren Johanna Fischer und Annika Weisenstein verantwortlich. Dankeschön ihr Lieben!

Hinter den Kulissen und vor der Bühne waren unsere Trainerinnen aktiv:

Melanie Kreuz (Blau-Weiße-Funken und Schwarz-Weiße-Funken)

Julia Käuffer (Schwarz-Weiße-Funken)

Lara Sophie Löber, Lea Weisenstein, Charmaine Meuler, Sabine Rheinheimer (Rasselbande)

Jasmin Pfeiffer, Sabine Rheinheimer (Minions und Sternchen)



Unser Funken-Trio und unser Funkenmariechen konnten leider nicht auftreten, wir freuen uns aber jetzt schon auf ihren nächsten Auftritt in der Faschingszeit 2023. Trainiert werden die Mädels von Johanna Fischer, Annika Weisenstein und Lara Sophie Löber.

Abends ab 20.11 Uhr ging es dann mit den Großen weiter. Ein buntes Programm mit Büttenreden, Tänzern, Gesang und Musik ließ das Maximilian-Kolbe-Haus beben. Durch das Programm führten uns die Moderatoren Thomas Löber und Gunar Pfister. Vielen lieben Dank an die Beiden!

Als Erstes waren die Blau-Weißen-Funken dran und auch hier tanzte die Trainerin Melanie wieder mit. Toller Einsatz, Meli! Das Publikum war begeistert und belohnte dies mit einem tosenden Applaus. Das Duo "Flomotion", bestehend aus Klaus Molter und Florian Weingarth, brachte mit Musik und Gesang noch mehr Stimmung ins Maximilian-Kolbe-Haus. Danach waren unsere VfB-Funken dran. Mit Spagat und verschiedenen Schrittkombinationen bezauberten sie das Publikum. Auch hier tanzten die beiden Trainerinnen Annika und Julia mit. Super Leistung, Mädels. Der Büttenredner Oliver Betzer alias "De Hertscht" war der Brüller. Bei ihm wurden unsere Lachmuskeln trainiert. Unsere Sternchen durften natürlich noch mal auftreten, damit auch das Abendpublikum lernte, wie die Marsianer so tanzen. Ein voller Erfolg für die Truppe! Viele Stimmungsbilder bekamen wir vom Musikverein Reichenbach zu hören. Das Publikum war begeistert und belohnte die Musiker mit großem Applaus.



Unser Tobias Paltz alias "Bauer Sepp" war auch wieder zu Gast bei uns und genau so wie wir es aus den vergangenen Jahren von ihm gewohnt sind, brachte er unsere Lachmuskeln zum Beben. Als Letztes tanzten die Elementrix. Raumschiff Surprise - Kapitän Kork, Mr. Spuck und Cheffingenieur Schrotty begaben sich auf



ZEIG DEINEN TEAMGEIST!



2 x 25€
für Dich und Deine
Vereinskasse



**Führerschein machen
25€ Gutschrift sichern und
Deinen Verein unterstützen**

Jetzt zum Führerschein anmelden und profitieren – Hol Dir Deine Info's beim Trainer
oder beim Vorstand. Wir freuen uns auf Dich!

OPP Fahrschulen · JETZT auch in Reichenbach-Steegen · Info-Tel.: 0631-26523 · www.fahrschuleopp.de

die Reise, um die Welt zu retten. Dafür fuhr Rock, der Taxifahrer, sie in die Vergangenheit, wo sie gegen Lord Maul kämpfen mussten. Am Ende gewannen alle und nach dieser Leistung war eine Rakete fällig für eine spitzen Show. Gut gemacht, Mädels.

Auch hier war hinter den Kulissen, vor und auf der Bühne hart gearbeitet worden. Zusätzlich zu den oben schon genannten Trainingsgruppen sind hier noch die VfB-Funken mit ihren Trainerinnen Julia Käuffer und Annika Weisenstein und die Gruppe Elementrix mit ihrer Trainerin Sabine Rheinheimer zu nennen. Ganz herzlich bedanken wollen wir uns auch bei allen Eltern für ihre Unterstützung, denn der Auftritt nach zwei Jahren Pause war sehr wichtig für unsere Kinder. Danke, Danke, Danke!



In der Hoffnung, dass wir auch in Zukunft wieder tanzen dürfen, studieren wir nun seit drei Monaten wieder neue Tänze für die Kampagne 2023 ein. Die Rasselbande wird euch einen Tanz der Gummibären zeigen, die Minions verzaubern euch mit der Geschichte

von Harry Potter. Bei den Sternchen wird es orientalisches. Sie vertanzen die Geschichte von Aladdin, während euch die Elementrix vom König der Löwen erzählen werden. Die Future-Memories dagegen tanzen auf die Lieder von ABBA. Wir freuen uns auf die Kampagne 2023!

Dazu gehört auch die Planung unseres beliebten Glühweinfest, die bereits in vollem Gange ist. Die Tanztrainerinnen freuen sich schon jetzt euch dort zu begrüßen.

Eure Trainerinnen der Tanzgruppen





ABC **AUTOGLAS** **KAISERSLAUTERN**

Ihr Autoglasteam!

**ABC Autoglas
Kaiserslautern GmbH**
Liebigstraße 1
67661 Kaiserslautern
Telefon: 0631/56096
E-Mail: info@abc-kl.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 17.00 Uhr
Sa: nach Vereinbarung



Jetzt noch was in eigener Sache.

Hast du Lust zu tanzen? Die Tanzgruppen freuen sich jederzeit über tanzbegeisterte Mädchen, Jungs und Frauen, die Spaß an der Bewegung und dem Sport in der Gruppe haben. Meldet euch doch einfach bei Sabine Rheinheimer (Tel.: 0173 2758153), Lea Weisenstein (Tel.: 0176 94895963) oder Julia Käuffer (Tel.: 0170 9963408)!

Die Trainingszeiten:

Rasselbande	3-5 Jahre	Mittwoch	17.00-18.00 Uhr
Magic Angels	6-7 Jahre	Montag	17.15-18.30 Uhr
Schwarz-Weiße-Funken	8-12 Jahre	Samstag	09.00-10.00 Uhr
Minions	8-12 Jahre	Dienstag	17.00-18.15 Uhr
Blau-Weiße-Funken	13-16 Jahre	Samstag	10.00-11.30 Uhr
Sternchen	13-16 Jahre	Donnerstag	18.30-19.45 Uhr
Elementrix	17-24 Jahre	Donnerstag	19.45-21.00 Uhr
Future-Memories	ab 25 Jahren	Dienstag	19.45-21.00 Uhr
Funken-Medley		Samstag	11.30-13.00 Uhr
Funkenmariechen		nach Absprache	

Waldhotel ★★★★★
Felsbachhof

LUST AUF *Natürlichkeit...*

Felsbachhof Ulmet • Felsbachhof 1

66887 Ulmet • Telefon 0 63 87-9110

www.felsbachhof.de



KOSTENLOSER SEHTEST
und vieles andere finden Sie in unserem Servicepaket.

optikus
augenwelt

hauptstr. 13 67685 weilerbach tel. 06374 - 99.540.60 www.optikus-augenwelt.de

HATTRICK Sommer 2022

ELTERN-KIND-TURNEN

Jeden Donnerstag um 16.15 Uhr treffen sich die Kinder mit ihren Eltern zu einer abwechslungsreichen Turnstunde.

Je nach Wetter findet das Turnen entweder in der Grundschule oder auf dem Kunstrasenplatz des VfB Reichenbach statt.

Nach dem Aufwärmen erkunden die Kinder mit ihren Eltern die vielseitigen Parcours. Gemeinsam wird getobt, getanzt und gespielt.

Nach dem Abbau versammeln wir uns alle zum Abschlusslied nochmal im Kreis.

Wer auf Toben, Turnen und Spielen in der Gruppe Lust hat bzw. neue Kontakte knüpfen möchte, ist bei uns herzlich Willkommen.

Christina Ludes und Nadine Blauth





center Jahke

Rathausring 6 • 66877 Ramstein-Miesenbach • Tel.: 06371 403750

Jeder Einkauf

ein Treffer!



Wir ♥ Lebensmittel.

Herausgeber: Ecenter Jahke, Rathausring 6,
66877 Ramstein-Miesenbach.



© 2022 EDEKA

HATTRICK Sommer 2022

DAMENGYMNASTIK

Der VfB Reichenbach hat der Damengymnastikgruppe zum 50-jährigen Jubiläum der im Jahr 1970 gegründeten Gruppe ein ganz besonderes Geschenk gemacht. Am Festkommers zum 100-jährigen Vereinsjubiläum wurden alle Mitglieder der Damengymnastikgruppe besonders geehrt. Sie erhielten neben der Ehrung auch einen wunderschönen Blumenstrauß. Alle Mitglieder der Damengymnastikgruppe wurden zu einer gemeinsamen Weihnachtsfeier eingeladen, die der Verein ausrichtete. Dafür recht herzlichen Dank an den Verein. Leider musste wegen Corona die Weihnachtsfeier in den Juni 2022 verschoben werden.

Im sehr schön geschmückten Sportheim haben wir am 27. Juni 2022 unsere Weihnachtsfeier nachgeholt. Neben der Vorstandschaft war auch fast die gesamte Damengymnastikgruppe anwesend. Es war ein wunderbarer Abend mit einem sehr leckeren italienischen Buffet. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben.

Seit 24 Jahren bin ich nun Übungsleiterin und Trainerin dieser Gruppe. Dabei hat mich immer ein fester Stamm an Teilnehmerinnen sehr gut unterstützt. Es wird aber nun so langsam Zeit, eine neue Trainerin zu finden. Mein Amt möchte ich gerne in andere, jüngere Hände legen, damit diese tolle Gruppe auch weiterhin bestehen bleibt. Meine Sportstunden sollen allen in guter Erinnerung bleiben.

Karin Kadel





Die Krankenkasse der Region.

RÜCKENTRAINING

Mit viel Motivation sind wir im März nach längerer Coronapause wieder ins Training gestartet. Mit einem bunten Mix aus Stabilitätsprogramm, Kräftigungs- und Mobilisationstraining sowie Balance- und Koordinationsübungen versuche ich ein abwechslungsreiches und ausgewogenes Ganzkörpertraining zu gestalten, welches jeder mitmachen kann und hoffentlich Spaß dabei hat. Nach den letzten Jahren hat sich ein fester Stamm gebildet, mit dem ich es sehr genieße, zusammen zu sporteln.

Wir sind jeden Mittwoch um 18.15 Uhr in der Grundschulturnhalle zu finden! Wer Lust und Zeit hat, ist gerne eingeladen, unsere Gruppe zu erweitern, denn jeder, der etwas für sich und seinen Körper tun möchte, kann bei uns seine Matte auslegen! Ich möchte mich nochmal herzlich bei allen bedanken, die mir und unserem Verein durch die harte Coronazeit hindurch die Treue gehalten haben! Ihr seid spitze!

Janine Lamotte





mobile pizzeria
DA GIUSEPPE



mobile pizzeria
DA GIUSEPPE

Inh. Scavuzzo Giuseppe

Für Geburtstage, Polterabende, Hochzeiten und
Veranstaltungen zu mieten!

Buchung unter: 0176 23 20 59 00

Verschiedene Essensangebote

Wie z. B. leckere Pizza, Bruschetta, Knoblauchtoast u.v.m!

YOGA

Yoga ist eine Methode, das körperliche und geistige Wohlbefinden durch Asanas (Körperübungen), Pranayama (Atemübungen) und durch Meditation zu verbessern. Seit März praktizieren wir wieder regelmäßig einmal in der Woche Yoga zusammen. Wir sind eine bunt gemischte Gruppe aus Menschen mit und ohne Yogaerfahrung. Es freut mich zu beobachten, wie sich die Gruppe weiterentwickelt und immer wieder neue Menschen dazustoßen. Bei schönem Wetter haben wir den Außenbereich der Grundschule genutzt, um an der frischen Luft Yoga zu üben.

Das Angebot richtet sich an alle, die ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen Kraft, Stabilität und Flexibilität im Körper und Geist schaffen wollen. Neuzugänge sind herzlich willkommen!

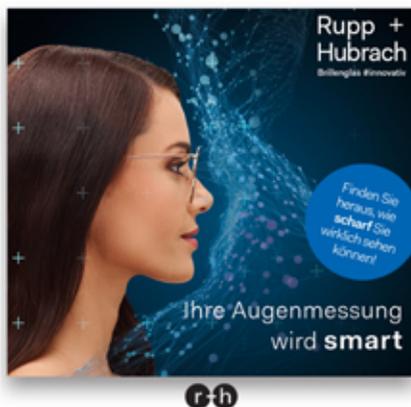
Wir treffen uns immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Grundschule Reichenbach-Steegen. Ich wünsche allen einen schönen Sommer 2022 und freue mich auf viele weitere Yogastunden drinnen und draußen!

Aline Kather





optik wendland



Ronald Wendland
Augenoptikermeister

Bahnhofstr. 24
66885 Altenglan

Telefon 06381-993232
info@optik-wendland.de

Mo. - Sa. 8:30 - 12:30 Uhr
Mo. - Fr. 14:00 - 18:00 Uhr



Bettina's
KAMM & SCHERE

Bettina's Kamm & Schere | Inh. Bettina Bier
Marktstr. 1 | 67686 Mackenbach

Tel. 06374 9147990

BESONDERE AUSZEICHNUNG

Im Rahmen unserer Mitgliederversammlung im März 2022 wurden einige unserer Vereinsmitglieder für ihre Treue und ihr besonderes Engagement im Verein geehrt.

Ekkehard Pfister und Oliver Rumpf wurden für die besonderen Verdienste rund um den Fußball beim VfB Reichenbach mit dem DFB-Ehrenamtspreis ausgezeichnet.

Der Vereinsehrenamtspreis, welcher die höchste Vereinsehrung darstellt, wurde für das Jahr 2020 an Hans Hörhammer und für das Jahr 2021 an Rainer Schanné verliehen.

Wir beglückwünschen die Preisträger und bedanken uns bei ihnen für ihre tolle Arbeit in unserem Verein! Ohne solche tatkräftigen, ehrenamtlichen Helfer könnte ein Verein, gerade in diesen schwierigen Zeiten, nicht überleben.

Jannik Löber



Auto-Teile-Roiger

Inh. Mario Roiger

- ORIGINAL MARKENTEILE
- WERKZEUGE & MASCHINEN
- ANHÄNGERZUBEHÖR
- DACHBOXEN & FAHRRADTRÄGER

Triftstraße 2 | 67686 Mackenbach
Tel: 0 63 74/914 96-0
www.autoteileroiger.de



In über 200 Aus- und Fortbildungen vermittelt der Sportbund Pfalz Neues und Interessantes zu allen Themen rund um die moderne Vereinsarbeit.

Werde auch Du **Übungsleiter*in, Trainer*in, Betreuer*in, Vereins- oder Sportmanager*in** und unterstütze Deinen Verein.

Wir
bewegen
uns im
Pfalzsport!

keep movin'



Sportbund Pfalz
Paul-Ehrlich-Straße 28 a, 67663 Kaiserslautern
T 06 31.34112-0, F 06 31.34112-66
E info@sportbund-pfalz.de
I www.sportbund-pfalz.de

sportbund pfalz



 @pfalz.sport

 @sportbundpfalz

VEREINSZEITSCHRIFTEN-WETTBEWERB

Am 10. Juni waren wir zur Preisverleihung des Vereinszeitschriften-Wettbewerbes des Landessportbund Rheinland-Pfalz in die MEWA-Arena des 1. FSV Mainz 05 eingeladen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung hatten wir auch die Möglichkeit, uns verschiedenste Vereinszeitschriften von Vereinen aus ganz Rheinland-Pfalz anzuschauen und so neue Eindrücke zu sammeln.

Mit unserer eigenen Vereinszeitschrift HATTRICK, welche Sie genau in diesem Moment lesen, haben wir unter allen Zeitschriften den achten Platz in der Kategorie „Vereine ab 500 Mitglieder“ erreicht.

Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an alle, die mit ihrem Engagement dazu beitragen, dass der HATTRICK zweimal im Jahr so bunt und vielfältig veröffentlicht werden kann.

Jannik Löber





SPEEDWHEELS

**TEC SPEEDWHEELS - Der Vollsortimenter
für Felgen und Reifen**

www.tec-speedwheels.de

VEREINSORGANE DES VfB REICHENBACH

Die Mitgliederversammlung wählte als oberstes Organ des Vereins am 11. März 2022 im Sportheim den Gesamtvorstand, den geschäftsführenden Vorstand und den Ehrenrat. Daneben wurden zwei Kassenprüfer gewählt.

GESAMTVORSTAND

Vorstand „Verwaltung“

Rainer Schanné

Vorstand „Infrastruktur und Wirtschaftsbetrieb“

Stefan Weisenstein

Vorstand „Fußball“

Mark Rheinheimer

Vorständin „Tanz- und Breitensport“

Janine Lamotte

Verantwortliche Finanzen

Uwe Kadel, Bastian Traumer, Thomas Hawener

Schriftführerin

Nadine Firmont

Verantwortlicher Öffentlichkeitsarbeit

Jannik Löber

Verantwortlicher Sponsoring und Werbung

Thomas Löber

Verantwortliche Sportheim und Sportanlage

Bernd Schütz, Thomas Hawener

Verantwortliche Wirtschaftsbetrieb

Nicole Hawener, Christian Kaiser,
Nadine Firmont

Verantwortliche Veranstaltungen

Thomas Löber, Peter Hirschfeld

Spielleiter Aktive

Ekkehard Pfister, Lothar Rheinheimer

Beisitzer Spielbetrieb Aktive

Oliver Rumpf, Johannes Klein, Gunar Pfister

Spielleiter Junioren

Frank Hertel

Spielleiter Senioren

Bastian Traumer

Verantwortliche Show- und Gardetanz

Lea Weisenstein, Sabine Rheinheimer,
Julia Käuffer

Verantwortliche Breitensport

Nadine Blauth, Charmaine Meuler

GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND

Rainer Schanné, Mark Rheinheimer,
Stefan Weisenstein, Janine Lamotte,
Thomas Hawener

VORSTAND IM SINNE DES § 26 BGB

Rainer Schanné, Mark Rheinheimer

EHREN RAT

Robert Pratscher, Günter Rheinheimer,
Ludwig Groß

KASSENPRÜFER

Jürgen Müller, Bernhard Speiser



WO ERFAHRE ICH, WAS ES NEUES GIBT?

Auf der Vereinshomepage finden Sie eine Vielzahl an Informationen, Bildern und Berichten über die Mannschaften und Abteilungen unseres Vereins. Besuchen Sie uns im Internet unter www.vfbreichenbach.de und werfen Sie einen Blick in die Neuigkeiten direkt auf der Startseite!



Ebenfalls finden Sie Berichte und alles Aktuelle rund um den VfB auf der Facebook-Seite. Suchen Sie uns in diesem sozialen Netzwerk unter „VfB Reichenbach 1921 e.V.“ und klicken Sie auf „Gefällt mir“.



Auch bei Instagram sind wir unter „vfbreichenbach“ zu finden. Wir freuen uns über jeden neuen Abonnenten.

IMPRESSUM

Herausgeber: VfB Reichenbach 1921 e.V.
vertreten durch Rainer Schanné und Mark Rheinheimer

Kontakt: Flurstraße 7 • 66879 Reichenbach-Steegen
Telefon: 0172 6185389
E-Mail: info@vfbreichenbach.de • www.vfbreichenbach.de

Mitwirkende: Vielen Dank an diejenigen, die mit ihren Berichten dazu beigetragen haben, dass wir den Hattrick diesen Sommer wieder austragen konnten.
Auch ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren, die durch ihre Anzeige die kostenlose Verteilung ermöglichten.
Anzeigenwerbung, Gestaltung und Koordination des Projektes übernahmen Mark Rheinheimer, Hans Hörhammer, Jannik Löber und Nadine Firmont.

Abfeiern. Ausleihen. Kwitten.



Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Schnell und einfach kleine Schulden begleichen! Mit Kwitt können Sie in der VR-BankingApp Geld an Kontakte senden und von ihnen anfordern.



Volksbank
Kaiserslautern eG



Dabeisein ist einfach.



www.kskl.de

Wenn wir die Region mit
unserer Sportförderung
unterstützen.



**Kreissparkasse
Kaiserslautern**

Mehr als eine Bankverbindung.